

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.700

42. Jahrgang

Nr. 46

16. November 2016



Fasziniert immer wieder von neuem: Der Lichterabend in Engen findet in diesem Jahr morgen, Donnerstag, 17. November, statt. Informationen darüber finden unsere Leser auf den Seiten 14 und 15.
Archiv-Bild: Hering

Wie Sankt Nikolaus einen Gehilfen fand

Traumstunde am 5. Dezember
in der Stadtbibliothek

Engen. Am Montag, 5. Dezember, liest Jutta Pfitzenmaier den kleinen Traumstundenbesuchern ab vier Jahren eine schöne Nikolausgeschichte mit Bildern von Marcus Pfister vor. Die Traumstunde beginnt um 15 Uhr und dauert circa eine Stunde. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung in der Bibliothek ab Donnerstagmorgen, 17. November, oder unter Telefon 07733/501839 gebeten. Bei Kerzen-

schein können es sich die Kinder in der Stadtbibliothek gemütlich machen. Zum Inhalt der Geschichte: Wenn Sankt Nikolaus Anfang Dezember mit seinem Eselchen und dem schwer gepackten Schlitten zu den Kindern kommt, wird er immer von Knecht Ruprecht begleitet. Wie der Nikolaus zu seinem treuen Begleiter kam, das erfahren die Kinder in der Traumstunde einen Tag vor Nikolaus.

TG Welschingen Jahresabschluss- turnen

Welschingen. Am kommenden Sonntag, 20. November, findet in der Hohenhewenhalle das Jahresabschlussturnen der TG Welschingen unter dem Motto »Frischer Wind - die Show beginnt!« statt.

Hierzu sind alle Mitglieder, deren Familien und Sportbegeisterte herzlich eingeladen. Einlass ist ab 14 Uhr, der Eintritt ist frei. Ab 15 Uhr erwartet die Zuschauer wieder ein abwechslungsreiches und kunterbuntes Programm.

Die Frauen der TG bieten Kaffee und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen an.

Zudem wird das Sportabzeichen an die Teilnehmer verliehen, und die Turnerjugend bekommt Besuch vom Nikolaus.

Gymnasium Engen Sehen Sie Liebe!

Engen. Liebe geht durch alle Zeit und jeden Raum: Die Theater-AG des Gymnasiums Engen schaut über den üblichen Tellerrand einer Theateraufführung hinaus und lädt herzlich ein, die Aufführungen am 24. und am 25. November um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums Engen zu besuchen. Der Eintritt ist frei.

Die Zuschauer erwartet ein gelungenes Stück mit Michael und Stephanie, einem jungen Liebespaar, das gemeinsam das Thema Liebe mit seiner Vielfalt in den Blick nimmt. Witzig, berührend, tief sinnig, klassisch, modern und mitreißend - die Besucher dürfen sich auf einen Abend mit eigens geschriebenen Szenen und Auszügen aus bekannten Dramen sowie verschiedenen musikalischen Beiträgen freuen.

Pfeiffer's Schmuckatelier
in Engen

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe

bis 31.12.2016

20% 30% 40% 50%

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck-Atelier **13**
78234 Engen
Tel: 07733 / 53 08 Fax 60 95

Öffnungszeiten:
Montag - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sam. 8.30 - 13.00 Uhr
Schön wenn Sie kommen.

Tom Pfeiffer mit Team



Gemeinderat

Am Dienstag, 22. November, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen** Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Beschlussfassung über die Bestellung des **Wahlausschusses für die Jugendgemeinderatswahl** am 20. und 22. Januar 2017
4. Beschlussfassung über die Bestellung einer **weiteren Standesbeamtin** der Stadt Engen
5. Beschlussfassung über die Erstellung des **Feuerwehrbedarfsplans**
6. Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation für die **Friedhofgebühr ab 2017** und die Änderung der Friedhofsatzung
7. Beschlussfassung von überplanmäßigen Ausgaben für das **Forstwirtschaftliche Unternehmen**
8. Beratung und Beschlussfassung zur **Straßenbenennung** im Baugebiet Glockenziel III
9. Beschluss über die Annahme von **Spenden**
10. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
11. Dringende **Vergaben**
12. **Mitteilungen**
13. **Anregungen** und Anfragen
- Änderungen vorbehalten -

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 17. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

VdK-Ortsverband Oberer Hegau, VdK-Stammtisch, Donnerstag, 17. November, 17 Uhr, Gasthaus »Bären«

Stadt Engen und Altstadt Händler, Lichterabend, Donnerstag, 17. November, 17 bis 20 Uhr, Altstadt

Schwarzwaldverein, Lichterabend im Sudhaus, Donnerstag, 17. November, 17 bis 20 Uhr, Sudhaus

Stadt Engen und Waldorfschule, Puppenspiel anlässlich des Lichterabends »Das Laternenmädchen«, Donnerstag, 17. November, 17.45 und 18.15 Uhr, Stadtbib.

Touristik Engen, Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«, Donnerstag, 17. November, 18 Uhr, Freilichtbühne

Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung »Kunstrippen unserer Heimat - Von drei Generationen der Familie Scheller«, Freitag, 18. November, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Kleingärtnerverein Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 18. November, 20 Uhr, Gasthaus »Gaugelmühle«

DRK Engen, Seniorennachmittage, Samstag, 19. November jeweils 14 Uhr, Anselfingen-Engen (Bürgerhaus Anselfingen), Biesendorf (Bürgerhaus) und Barga (Bürgerhaus)

TV Engen, Leichtathletik-Saisonabschluss und Sportabzeichenvergabe, Samstag, 19. November, 15 Uhr, Kath. Gemeindezentrum

Stadtmusik Engen, Jahreskonzert, Samstag, 19. November, 20 Uhr, Neue Stadthalle Engen

TG Welschingen, Jahresabschlussturnen, Sonntag, 20. November, 15 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen

Kirchenchor Welschingen, Jahreshauptversammlung, Sonntag, 20. November, 19.30 Uhr, Gasthaus »Bären«



Bauarbeiten nahezu abgeschlossen: Die Stadtwerke Engen haben in der vergangenen Woche in der Wilhelm-Wetzels-Straße Rohrleitungen verlegt. Laut H. Freund, Technischer Leiter der Stadtwerke Engen, sei man in den vergangenen Tagen überraschenderweise weitaus schneller mit den Maßnahmen vorangekommen als ursprünglich angenommen.

Bild: Stadtwerke

Forstreviere Engen und Hegau Reisschlagvergabe

Engen. Am Samstag, 17. Dezember, und Samstag, 4. März, finden die gemeinsamen Reisschlagvergaben der Forstreviere Engen und Hegau statt. Treffpunkte und Waldorte werden noch bekannt gegeben.

Landwirtschaftsverband Sprechtag im Dezember

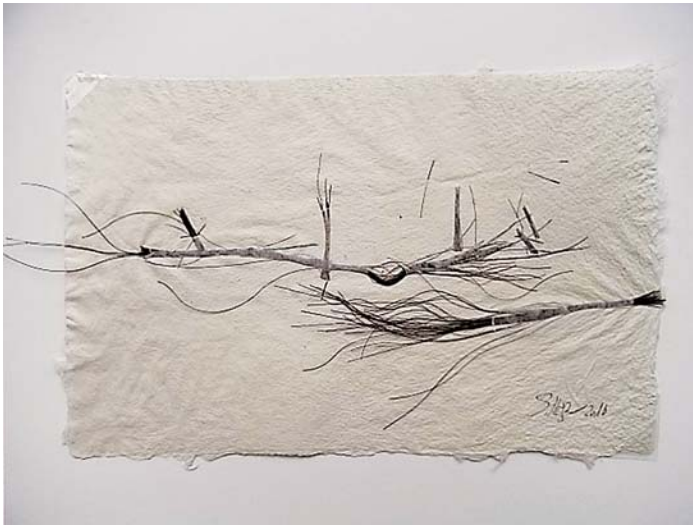
Hegau. Im Dezember findet der Sprechtag für alle Belange der Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg (SVLFG) am Mittwoch, 21. Dezember, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus in Tengen statt.

Abfalltermine

Montag,	21.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.11.	Biomüll Engen
Mittwoch,	23.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	30.11.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	01.12.	Gelber Sack Ortsteile
Montag,	05.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.12.	Biomüll Engen
Montag,	12.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Die Jahressgabe 2016 der Stubengesellschaft Engen ist in diesem Jahr von der Künstlerin der Ausstellung »Leichtfänger«, Silvia Heger aus Immenstaad. Die Sonderedition, bestehend aus zehn verschiedenen Blättern der Serie »im moment« 2016/handgeschöpfte Papiere aus Abaca, Strohpapier und Pferdehaare in der Größe 33 x 21 Zentimeter, ungerahmt, wird bei der Mitgliederversammlung heute, Mittwoch, 16. November, vorgestellt. Mitglieder der Stubengesellschaft und solche, die es mit dem Erwerb werden möchten, können die Jahressgabe für 135 Euro bei der Mitgliederversammlung oder bei Gudrun Sonntag, Hermann-Bürgermeister-Straße 8 (nach telefonischer Absprache 07733/8899), erwerben.

Workshop zur Kunstkrippen-Ausstellung

Am 25. November im Städtischen Museum

Engen. Zur Ausstellung Schwarzwald. Die erzählerischen und stimmungsvollen Weihnachts-Landschaften dienen als Anregungen für eigene Kreationen aus Holz und Pappe. Die Teilnehmergebühren betragen 10 Euro. Die Materialkosten sind im Beitrag enthalten. Ein Arbeitskittel ist mitzubringen. Wegen der großen Nachfrage sind nur noch wenige Plätze frei.

Der künstlerische Krippenbau hat eine reichhaltige Tradition in Baden-Württemberg. Die Familie Scheller zählt in der dritten Generation zu den wichtigsten Krippenbauern im

schwarzwald. Die erzählerischen und stimmungsvollen Weihnachts-Landschaften dienen als Anregungen für eigene Kreationen aus Holz und Pappe. Die Teilnehmergebühren betragen 10 Euro. Die Materialkosten sind im Beitrag enthalten. Ein Arbeitskittel ist mitzubringen. Wegen der großen Nachfrage sind nur noch wenige Plätze frei.

Eine Anmeldung im Kulturamt unter Telefon 07733/502-211 (Marina Durner) oder per E-Mail: MDurner@engen.de wird empfohlen.

Erlebnisführung Bademagd

Engen. Morgen, Donnerstag, 17. November, findet um 18 Uhr eine Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 12 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro/Person.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

Frauenhock Peru, Bolivien und Nord-Chile

Engen. Der »Engener Frauenhock« lädt morgen, Donnerstag, 17. November, alle interessierten Frauen zu einem Vortrag über Südamerika ein. Dorothea Jüttner aus Konstanz wird über ihre Rundreise Peru, Bolivien und Nord-Chile berichten, das heißt über die Menschen und deren Kultur dort.

Der Abend beginnt um 19.30 Uhr mit der Möglichkeit zum Kennenlernen, bevor um 20 Uhr das Thema des Abends im Mittelpunkt steht. Ort der Veranstaltung ist die Gaststätte »Gaugelmühle«, Mundingstraße 6 (am Rande des Engener Altdorfs, Richtung Schwimmbad beziehungsweise Campingplatz).

Stubengesellschaft Mitglieder- versammlung

Engen. Die Stubengesellschaft Engen lädt heute, Mittwoch, 16. November, um 20 Uhr in die Räume der Arbeiterwohlfahrt, Sammlungsgasse neben dem Museum, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Tätigkeitsberichte und die Wahlen des Vorstandes, des Beirates und der Kassenprüfer.



Meisterwerkstatt	
Service	Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer! 0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79
	Eigener Kundendienst
	Verkauf

AUSGELESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Zum Licherabend

am **17.11.2016**
gibt es unter anderem
wieder unsere beliebte

**Gänsekeule
mit Knödel
und Rotkraut**

Wir freuen uns auf Ihrem
Besuch und bitten
um Reservierung!

**Vorankündigung:
Lange Einkaufsnacht
am Mittwoch, 30.11.16
von 17 bis 22 Uhr**

Wir führen Sie persönlich
durch unser Wein- und
Spirituosensortiment mit
individueller Beratung
und Verkostung.

Entdecken - Erleben - Genießen
Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Ab 19. November: Kunstkrippen unserer Heimat - Von drei Generationen der Familie Scheller Vernissage: Freitag, 18. November, 19.30 Uhr
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Frieden ist nicht selbstverständlich

Am vergangenen Sonntag wurde der Volkstrauertag begangen

Engen hol. Mit einer feierlichen Gedenkstunde wurde der Volkstrauertag auf dem Friedhof beim Friedenszeichen begangen. Zahlreiche Besucher waren gekommen, um die Kranzniederlegung vor den Gedenktafeln an der Friedhofkapelle durch Bürgermeister Johannes Moser und Stadtrat Peter Kamenzin zu begleiten. Moser betonte in seiner Ansprache, dass in Deutschland zum ersten Mal seit Jahrzehnten wieder zu spüren sei, dass auch hier die Menschen Krieg und Terror unmittelbar treffen könnten. Der Bürgermeister rief dazu auf, Frieden nicht als einen selbstverständlichen Zustand zu betrachten. »Für einen dauerhaften Frieden sind nicht nur die Politiker verantwortlich, sondern jeder von uns sollte diesen Willen stets in sich bewahren und sich dafür einsetzen«, so Moser

Zu lange habe man sich dem Optimismus hingegeben, dass Deutschland zu einer Friedensbewegung geworden sei. Mit der Europäischen Union sei ein politischer föderativer Staatenbund geschaffen worden, der Konflikte zwischen europäischen Staaten friedlich lösen könne. »Das ist die größte Errungenschaft der EU und mit Blick auf die katastrophalen Ereignisse vor 1945 und 1918 ein alles überragendes Ergebnis«, betonte Moser.

Auch die Friedensbewegung der 70-er und 80-er Jahre hätte suggeriert, dass Deutschland zu einer Friedensgesellschaft geworden sei. »Das ist eine Illusion«, zeigte sich der Bürgermeister überzeugt. Denn mittlerweile würden die Extremisten sowohl in islamisch geprägten Ländern und auch in

Westeuropa zunehmen und den weltweiten Frieden gefährden. »Wir erleben dumpfe Reaktionen auf komplexe Situationen, statt sie kritisch zu hinterfragen und vernünftig zu lösen, und ein beängstigendes Mitläufertum aufgeputschter und manipulierter Massen«, so Moser. In Deutschland habe sich die Radikalisierung in der Bevölkerung noch durch die Flüchtlingszuwanderung verstärkt. Letztendlich aber sei der Extremismus eine Reaktion auf einen grundlegenden Wandel in der Gesellschaft. »Menschen möchten keine Veränderungen, weil sie befürchten, hinterher als Verlierer dazustehen. Doch die Welt um uns verändert sich - mit uns oder ohne uns«, stellte Moser fest. Es müsse gelingen, diese Ängste abzubauen, den gesell-

schaftlichen und weltweiten Wandel friedlich zu lösen und vor allem den gesellschaftlichen Konsens über die wichtigsten gemeinsamen Werte zu bewahren.

Einen ersten Beitrag zum friedlichen Miteinander hatte der Jugendgemeinderat vorbereitet, der ein Banner mit der Aufschrift »Ich will Frieden« mitgebracht hatte. »Wir kennen Krieg nur noch aus dem Unterricht und aus Geschichten« sagte die Sprecherin des Jugendgemeinderats, Karin Bieler. Aber auch die junge Generation wachse nicht in einer kriegslosen Zeit auf. Die Medien seien täglich voller Meldungen, die man gar nicht mehr richtig wahrnehme. »Aber ob fünf oder 200 Menschen, hinter jedem steckt eine individuelle Geschichte. Men-

schen werden vernichtet, die einfach ihr Leben leben wollten«, so Bieler. »Hier sind wir als junge Generation gefordert«.

Die Jugendgemeinderätin rief dazu auf, auf dem mitgebrachten Banner einen farbigen Handabdruck zu hinterlassen und auf kleinen Kärtchen Gedanken zum Thema Frieden niederzuschreiben. Das Banner wird bei Gelegenheit ausgestellt. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, ihre Solidarität mit dieser neuen »Friedensbewegung« per Abdruck und Notiz auszudrücken.

Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkveranstaltung vom Stadtchor Engen unter der Leitung von Ulrike Brachat und von der Stadtmusik unter der Leitung von Thomas Umbcheiden.



Der Stadtchor Engen umrahmte unter der Leitung von Ulrike Brachat zusammen mit der Stadtmusik die Gedenkfeier musikalisch. Bilder: Rauser



Auf dem Banner »Ich will Frieden« konnten die Besucher der Gedenkfeier zum Volkstrauertag per Handabdruck und Notiz wortwörtlich ein »Zeichen für den Frieden setzen«.

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/ 983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



Zu ihrem Jahreskonzert lädt die Stadtmusik Engen am kommenden Samstag, 19. November, um 20 Uhr alle Freunde der Blasmusik in die Neue Stadthalle ein. Die Musikerinnen und Musiker haben sich in einem »Probenendspurt« mit viel Motivation auf das traditionelle Jahreskonzert vorbereitet. Unter dem Motto »Reflections« wird die Stadtkapelle nochmals die schönsten Konzertstücke der vergangenen neun Jahre unter der Leitung von Thomas Umscheiden präsentieren. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein.

Archiv-Bild: Hering

DRK-Ortsverein Erste Hilfe Führerschein

Engen. Am Samstag, 19. November, findet von 8.30 bis circa 16.30 Uhr im Rot-Kreuz-Heim in Engen, Ludwig-Finckh-Straße 2, ein Kurs für »Erste Hilfe Führerschein« statt. Dieser Kurs ist für Führerscheinbewerber der Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, A, (Zweirad, Pkw), L und T.

Anmeldung bis morgen, Donnerstag, 17. November, unter Tel. 07732/94600 oder per Mail unter ausbildung@drk-engen.de (bitte mit Geburtsdatum und Telefonnummer).

Die Kursgebühr beträgt für Schüler 25 Euro, ansonsten 35 Euro.

Von der ersten Pizzeria im Ruhrpott

Kino-Abend am Freitag um 20 Uhr in der Stadtbibliothek

Engen. Am Freitag, 18. November, 20 Uhr, findet wieder ein Kinoabend in der Stadtbibliothek statt. Diesmal gibt es einen Film aus dem Jahr 2003 vom erfolgreichen Regisseur Fatih Akin zu sehen, der seine Zuschauer zunächst ins Milieu der ersten italienischen Gastarbeiter im Ruhrgebiet führt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19:30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter Tel. 07733/

501839 oder in der Stadtbibliothek.

Zum Inhalt: In den Sechziger-Jahren verlässt die Familie Amato ihr italienisches Heimatdorf Solino und wandert nach Duisburg aus. Dort gibt es Stahlwerke, Kohlegruben und auch Schnee.

Aber Pasta und Pizza? So entsteht der Plan, die erste Pizzeria des Ruhrgebietes zu eröffnen. Während Mutter Rosa kocht

und Vater Romano den weiblichen Gästen schöne Augen macht, verlieben sich die Söhne Gigi und Giancarlo in dasselbe Mädchen.

Im Laufe der Jahre zerbricht die Familie, und auch Gigi und Giancarlo trennen sich um Bruderzwist. Erst zehn Jahre später begegnen sich die beiden wieder - da stellt sich die Frage: Wer hat sein Leben richtig gelebt?

ENGEN erLEBEN

Drehen Sie sich um!
Es sind nur wenige Minuten bis ins Zentrum.

Engens Gastronomie, Fach- und Einzelhandel freut sich über Ihren Besuch!

Seit einigen Tagen wirbt die Stadt Engen mit einem großformatigen Plakat dauerhaft an der Fassade des EDEKA-Gebäudes für einen Einkaufsbummel in der Innenstadt. Der Einzelhandelsstandort in der Hegaustraße wird regelmäßig von einer Vielzahl auswärtiger Kunden aufgesucht. Ziel dieser Aktion ist es, den sehr gut frequentierten Standort dafür zu nutzen, auf die charmante Altstadt sowie auf die Facheinzelhändler und Gastronomiebetriebe in der Innenstadt aufmerksam zu machen. Der Gebäudeeigentümer Karl Mayer und der EDEKA-Betreiber Claus Holzky stellen die Fläche für diesen Zweck kostenlos zur Verfügung. Die Gestaltung wurde von der Werbeagentur Althaus aus Engen umgesetzt.

**HAARSTUDIO
BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Schreinerei
Möbelerwerkstatt
Innenausbau
Jürgen Lang

Ostlandstraße 2
D-78234 Engen
Tel. 07733/8806
Fax 07733/6860
www.schreinerlang.de

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen
- aus unserer eigener Schlachtung:*

Cordon bleu
vom Schweinerücken
- mit viel Käse gefüllt
100 g **1,15 €**

Rinderbeinscheibe
- vom Weiderind:
zum Kochen und Schmoren
100 g **0,88 €**

Kalbsgulasch
aromatisch, saftig und mager
100 g **1,95 €**

Gutshofleberwurst
- cremig, würzig
- frisch aus unserer Wurstküche
100 g **1,45 €**

Fleischwurst
- im Ring oder geschnitten,
auch in Streifen 100 g **0,95 €**

Pfefferbeisser
- leicht geräucht mit grünem
Pfeffer Paar **1,75 €**

**... Unsere
Wochenend-Tüte
für 5,- € am
Freitag & Samstag:
1 Paar Wienerle,
1 kleine Portionslyoner
und 2 magere
Schnitzel.**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*

»Die Wirtschaft in der Region ist vielfältig, innovativ und nah an den Menschen«

Auch zehnte Info-Börse war erfolgreiches Schaufenster für Betriebe und Besucher

Engen her. Das Konzept, mit einfachen Mitteln große Wirkung zu erzielen, ging auch bei der zehnten Auflage der Engener Info-Börse bestens auf. Die Gelegenheit, sich kompakt über die Leistungsvielfalt der 85 vertretenen Firmen aus Industrie, Handwerk, Handel und dem Dienstleistungsbereich zu informieren, nutzten neben dem Fachpublikum auch zahlreiche Nicht-Fachbesucher. Zur Eröffnung konnte Bürgermeister Johannes Moser in der Neuen Stadthalle Vertreter aus Politik und Wirtschaft begrüßen, die in ihren Grußworten die Bedeutung von Kommunikation und Netzwerkbildung hervorhoben. Veranstaltet wurde die Tischmesse, der vor der Stadthalle eine kleine Autoschau angegliedert war, vom »Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau« (WFV) in Zusammenarbeit mit der Stadt Engen.

»Das Ziel der Info-Börse ist, den regionalen Gedanken und die einheimische Wirtschaft zu stärken und die Förderung der regionalen Wertschöpfung zu unterstützen«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser und hob den »B2B«-Aspekt (Business-to-Business) der Tischmesse als Kommunikationsplattform hervor. »Die Info-Börse ist aber auch ein Schaufenster für die einheimische Bevölkerung, die sich gezielt einen Überblick darüber verschaffen kann, wie groß die Auswahl an Anbietern und Produkten direkt vor der Haustür ist«, betonte Moser einen zweiten wesentlichen Aspekt. Die Info-Börse werde aber auch vermehrt von Fachkräften dazu genutzt, sich einen Überblick über das Angebot an potentiellen Arbeitgebern zu verschaffen.

Mit 85 Ausstellern in der Halle und einigen Ständen im Foyer »sprengt die diesjährige Tischmesse alle Rekorde«,

stellte Moser erfreut fest. Dem regionalen Charakter entsprechend, seien 48 Aussteller in Engen angesiedelt, 37 Aussteller stammten aus der Region. »Die Tischmesse ist auch deshalb so spannend, weil die beteiligten Firmen aus den unterschiedlichsten Branchen kommen: vom Großunternehmen über Institutionen und Vereine bis zum Existenzgründer und Ein-Mann-Betrieb«, stellte der Bürgermeister heraus. Sein besonderer Dank galt Peter Freisleben und seinem Team für die hervorragende Organisation der Tischmesse im Dienst der Stadt Engen und des WFV.

»Danke, dass Sie nicht nur heute, sondern das ganze Jahr über Ihre Betriebe und damit die Region repräsentieren«, richtete der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung das Wort an die »Tischler«. »Sie stehen für die, die etwas reißen und die Region mit einer exzellenten Wirtschaftsstruktur aus

Dienstleistung, Handel, Handwerk und Industrie so gut dastehen lassen«, würdigte Jung. Die Tischmesse sei aber auch eine Botschaft an die Besucher, erklärte der Bundestagsabgeordnete und wollte die Verantwortung nicht nur auf der politischen Seite angesiedelt sehen: »Jeder Einzelne kann zum Erhalt der Vielfalt beitragen, indem er in der Region bleibt und hier die Aufträge vergibt«. Er nehme die Botschaft der Aussteller mit: »Schafft die richtigen Rahmenbedingungen, dann bleibt unsere Region so gut, wie sie ist«, schloss Jung.

Joachim Kunz, Fachbereichsleiter Starter Center & Standortförderung der Handwerkskammer Konstanz, richtete auch im Namen der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee ein Grußwort an die Aussteller und Besucher. »Tragende Säule für den Wirtschaftsstandort Engen sind mehr als 500 Gewerbebetriebe. Diese Vielfalt hat unschätzbare Vorteile für die Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit eines Ortes«, hob er die Unverzichtbarkeit von in der Region fest verwurzelten kleinen und mittleren Betrieben als Nahversorger und Arbeitgeber hervor. »Die aktuelle

IHK-Umfrage zeigt, dass die Wirtschaft in der Region in einer guten Verfassung ist und auch optimistisch in die Zukunft blickt - natürlich unter dem Vorbehalt der politischen Großwetterlage«, so Kunz. Bevor Deutschland in Schockstarre wegen des Wahlergebnisses in den USA ver falle, »sollten wir uns an unsere Hausaufgabe machen, und die heißt für das Handwerk genauso wie für Industrie und Dienstleistung Fachkräftesicherung«, sprach Kunz Klartext. Neben der Werbung oder Ausbildung von



»Es gibt Situationen, da wünschen sich Unternehmer magische Kräfte, um die Wünsche ihrer Kunden erfüllen zu können«, kündigte Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen der Eröffnung der Tischmesse den Zauberer David Langendörfer an. Der Drittplatzierte bei der Deutschen Juniormeisterschaft 2014 und Träger des Kulturförderpreises der Stadt Singen verblüffte seine Zuschauer mit seinen Spielkarten-Tricks. Bild: Hering



Nach der offiziellen Eröffnung, bei der sie sich in ihren Grußworten begeistert von der hohen Teilnehmerzahl an der Info-Börse in der Neuen Stadthalle zeigten, unternahmen (vorne von links) Joachim Kunz als Vertreter der Handwerkskammer Konstanz und der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung sowie Bürgermeister Johannes Moser (rechts) einen gemeinsamen Messerundgang und führten intensive Gespräche.

Bild: Hering

ausländischen Fachkräften komme in den Betrieben der Region auch die Beschäftigung von Flüchtlingen langsam in Gang - und auch das regionale Handwerk sei auf einem guten Weg, hätten doch im Herbst rund 50 junge Flüchtlinge eine Ausbildung begonnen. »Wir werden aber auch weiterhin bei unterschiedlichsten Zielgruppen für die duale Ausbildung werben und bei derzeitigen und künftigen MitarbeiterInnen mit unseren Stärken punkten müssen«, erklärte Kunz.



Dass nicht nur Fachbesucher, sondern auch die Bevölkerung Interesse an der Info-Börse hat, spiegelte sich auch bei der zehnten Auflage der Tischmesse deutlich wider.



Im Rahmenprogramm der Info-Börse boten Beate Holzer und ihr Team unter dem Motto »Kopf runter und entspannen« mobile Massagen an.



Über die Bedeutung einer umfassenden Ruhestandsplanung informierte Armin Bräuning, Finanzexperte und Ruhestandsplaner, in zwei Impulsvorträgen mit dem Titel »Rente und Ruhestandsplanung in aller Munde - was muss ich bedenken?«. Ute Moßbrucker vom INFIT NLP Institut aus Radolfzell stellte in ihrem Impulsvortrag Strategien vor, wie man seine Gefühle in den Griff bekommt und damit mehr Kontrolle über sich selbst gewinnt.



Hinter der Theke aktiv: Für die Bewirtung der Aussteller und Messebesucher sorgten in bewährter Weise Mitglieder der Faustball-Abteilung des TV Engen.

Albanese Maria Teresa
Putz Fee on Tour

www.reinigungsservice-albanese.de
Infoalbanesereinigung@t-online.de

Das biete ich für Sie an
Gewerbereinigung
Treppenhausreinigung
Praxisreinigung
Büroreinigung
Neubauendreinigung
Reinigung Ihrer Geschäftsräume
und auf Anfrage vieles mehr

Matthias-Claudiusstr. 24
78234 Engen
0151/14940242

ROLAND WEBER IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Angebot von Do., 17.11. bis Mi., 23.11.2016

Suppenfleisch, mager , ohne Bein	100 g	1,09 €
Fleischkäse fein - morgens auch aus der Warmtheke	100 g	-,89 €
Weißer Bratwürste oder Weißwürste Münchner Art	100 g	-,89 €
Grünländer Käse , 48 % Fett i. Tr.	100 g	1,19 €

Wochenendknüller Do., 17.11. - Sa., 19.11.2016

Spickbraten , magere Rinderbratenstücke, gut abgehangen	100 g nur	1,19 €
--	-----------	---------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 17.11.	Hackfleischpfannkuchen m. Sauce Hollandaise, deftig, Wildschweinragout, Kroketten, Karotten, Salatauswahl
Fr., 18.11.	Lasagne, Schinken-Sahne-Soße, Spagetti, Kohlrabi, Salatauswahl
Mo., 21.11.	Zarter Kalbsbraten, Bratwurst in Zwiebelsoße, Rösti, Semmelknödel, Erbsen, Salatauswahl
Di., 22.11.	Deftige Kutteln, Kohlroulade, Bratkartoffeln, hausgemachter Kartoffelsalat, Speckbohnen, Salatauswahl
Mi., 23.11.	Paprika mit Hackfleischfüllung, Suppenfleisch in Meerrettichsoße, Petersilienkartoffeln, Butterreis, Rote Bete, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 22.11.2016

Fleischkäsbrät zum selber backen - auch mit Zwiebeln	100 g nur	-,89 €
--	-----------	---------------

Feinkostmetzgerei
Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb

Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 0 77 33 - 84 26
Mobil: 0171 - 125 39 96
E-Mail: roesch@profifleischer.de
www.roesch.profifleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Nachhaltig einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten

Bürgerstiftung sucht weiter Unterstützer

Engen her. Unter dem Motto »Zukunft stiften für Menschen in unserer Stadt« wurde die Bürgerstiftung Engen im Oktober 2008 gegründet und hat in den vergangenen acht Jahren ihrem Stiftungszweck entsprechend eine ganze Anzahl von lokalen Projekten in den Bereichen Jugend, Kultur und Soziales unterstützt. »Die Bürgerstiftung ist noch zu wenig im Fokus der Bürger«, stellte der Stiftungsratsvorsitzende Daniel Hirt in der jüngsten Sitzung des Stifterforums fest. So sei zum einen die Stifterbasis nicht so breit, wie die Bürgerstiftung es sich wünschen würde, zum anderen könne die Stiftung aufgrund ihres finanziellen Potentials mehr Projekte fördern als Anträge gestellt würden - wengleich auch die Bürgerstiftung Engen das niedrige Zinsniveau deutlich zu spüren bekommt.

Mit insgesamt 2.750 Euro unterstützte die Bürgerstiftung im laufenden Jahr bereits drei Projekte: Die katholische Kirchengemeinde erhielt für den Interkulturellen Tag 500 Euro, das Projekt »Sing!Mit!« von Sabine Kotzerke wurde mit 750 Euro gefördert, der DLRG wurden für Rettungs- und Ausbildungsmaterial sowie für die Garage 1.500 Euro übergeben. Die unter dem Dach der Bürgerstiftung agierende Familienstiftung Kiefer unterstützte die Sommerfreizeit der Kinderwohngung Kunterbunt mit 250 Euro, den Kinderschwimmkurs der DLRG mit 270 Euro und den Förderkreis alpiner Skinachwuchs mit 1.500 Euro.

In der Stiftungsratsitzung vom 7. November genehmigte Förderanträge an die Bürger-

stiftung umfassen lang haltbare Lebensmittel für den Tafeladen im Wert von 1.500 Euro sowie eine Medienkiste »Herbst« für Schulen und Kindergärten (250 Euro) zum 15-jährigen Jubiläum des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen. Die Familienstiftung Kiefer wird 1.500 Euro für eine Steinbank am Skaterpark ausschütten.

Detailliert erläuterte der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, Jürgen Stille, den Jahresabschluss 2015, wobei er eine erfreuliche Zustiftung von 10.000 Euro hervorhob, sowie die Finanzlage von Bürgerstiftung und Familienstiftung zum 31. Oktober 2016 und bezifferte das Stiftungskapital samt Rücklagen auf knapp 222.000 Euro. Die Bürgerstif-

tung sei auf die Zukunft ausgerichtet«, betonte **Bürgermeister Johannes Moser** in seinem Dank an den Vorstand der Bürgerstiftung und der Familienstiftung Kiefer für das ehrenamtliche Engagement sowie an den Stiftungsrat. »Der Run auf Geld aus der Bürgerstiftung ist im Moment nicht allzu groß«, stellte Moser fest, »aber es wird wieder schlechtere Zeiten geben, dann sind wir froh, wenn die Bürgerstiftung über möglichst hohe Fördergelder verfügen kann«. Er zeigte sich zuversichtlich, dass sich das Vermögen der Bürgerstiftung stetig mehren werde und kündigte an, beim Neujahrsempfang 2017 erneut eine Spendenbox für die Bürgerstiftung Engen aufstellen zu lassen.

»Wir sind für Anregungen bezüglich der Verbreiterung der Stifterbasis sowie von Spendenprojekten dankbar«, betonte **Daniel Hirt**. Als eine Maßnahme in diese Richtung will sich die Bürgerstiftung mit einem Schreiben an Unternehmen und Geschäftsleute in Erinnerung bringen, in dem sie anregt, statt hoher Ausgaben für Kundengeschenke die Engener Bürgerstiftung zu bedenken und damit die Kapitalausstattung der Stiftung weiter auszubauen, damit aus den Erträgen des Stiftungskapitals sowie aus Spenden dauerhaft vor Ort wichtige gemeinnützige Projekte unterstützt werden könnten.

Informationen über die Bürgerstiftung unter www.buergerstiftung-engen.de.

Altstadtfest Vereinswettbewerb

Engen. Die Stadt Engen schreibt auch für das kommende Altstadtfest am 22. Juli 2017 einen Vereinswettbewerb aus und stellt hierfür wieder ein Preisgeld von insgesamt 2.000 Euro zur Verfügung. Belohnt werden die drei besten Ideen, die kreativ und innovativ sind und die Attraktivität und Anziehungskraft des Altstadtfestes steigern. Ausschreibungsunterlagen werden demnächst an die Vereine verschickt. Die Einreichung eines Konzeptes zur Teilnahme am Vereinswettbewerb sollte bis spätestens 15. März 2017 beim Kulturrat erfolgen. Über die Vergabe des Preisgeldes entscheidet eine Jury des Altstadtfest-Ausschusses bis 31. März 2017. Ansprechpartner Kulturrat: Carmen Mangone, Telefon 502-249.



Im Rahmen des Stifterforums der Bürgerstiftung Engen bedankten sich der Stiftungsratsvorsitzende Daniel Hirt (links) und der Vorstandsvorsitzende Jürgen Stille (rechts) bei Hans-Joachim Kiefer (Dritter von rechts) für sein achtjähriges Engagement im Vorstand sowie bei Geschäftsführer Michael Richter, der sein Amt turnusgemäß nach zwei Jahren abgab. Petra Schwarz (Dritte von links) ist neue stellvertretende Vorsitzende des Vorstands, Isolde Kiefer-Jehle (Zweite von rechts) übernimmt das Vorstandsamt ihres Mannes.

Bild: Hering

Schwarzwaldverein Adventfeier

Engen. Zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit findet am Sonntag, 20. November, die Adventfeier des Schwarzwaldvereins Engen im »Sudhaus« statt. Beginn der Veranstaltung ist um 15 Uhr mit einer kleinen Wanderung zum Grillplatz »Spöck«, wo die Wanderer ein wärmendes Feuer sowie warme Getränke erwarten. Von dort geht es zurück zum »Sudhaus« zum gemütlichen Beisammensein und einem gemeinsamen Abendessen. Wer nicht an der Wanderung teilnehmen kann, möge bitte ab 17 Uhr direkt ins Sudhaus kommen. Alle Mitglieder des Schwarzwaldvereins sind herzlich zur Teilnahme an dieser traditionellen Feier eingeladen. Wer einen Beitrag in Form eines Gedichtes, Textes, Musikstückes oder dergleichen leisten möchte, ist herzlich dazu aufgefordert. Bitte hierfür eine kurze Rückmeldung an den Organisator, Peter Kamenzin, Tel. 07733/1718.



Unter dem Motto »Wir Kinder wollen auch eine Zukunft!« führt die BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen auch in diesem Jahr wieder einen Schokoladenverkauf zugunsten der Aktion »plant for the planet« am Samstag, 19. November, und am Samstag, 3. Dezember, jeweils von 10.15 bis circa 13 Uhr vor dem EDEKA-Markt durch. Eine weltweite Baumpflanzaktion wurde seit 2007 durch den damals neunjährigen Felix Finkenbeiner aus Bayern ins Leben gerufen. Heute ist »plant for the planet« eine große Organisation, in der sich Kinder in mehr als 100 Ländern beteiligen und Bäume pflanzen. Mit ihrer Aktion »Stop talking - start planting« rufen sie zum Mitmachen auf. Jeder kann mithelfen, wenn er »Die gute Schokolade« kauft, die klimaneutral und fairtrade hergestellt wird. Für fünf verkaufte Tafeln pflanzt die Aktion weltweit einen Baum. Jeder gepflanzte Baum entzieht der Atmosphäre pro Jahr circa 10 Kilogramm Kohlendioxid. Das ist ein aktiver Beitrag von jedem Einzelnen zur Klimakonferenz, die im November in Marokko in Marokko stattfindet, für die Umsetzung der in Paris im vergangenen Jahr gesetzten Ziele.

Bild: BUND-Ortsgruppe

Weihnachtsmarkt Altstadt bereits am Freitag gesperrt

Engen. Für den Weihnachtsmarkt am Samstag und Sonntag, 26./27. November, finden die Aufbauarbeiten bereits am Freitag, 25. November, statt. Ab 10 Uhr werden die Stände und Häuschen ausgefahren und in der gesamten Altstadt aufgestellt.

Hier kann es zu Behinderungen kommen. Auf dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Die Bevölkerung wird gebeten, ab 10 Uhr den Altstadtbereich mit dem Pkw zu meiden.

Ab Freitag, 12 Uhr, sowie am Samstag und Sonntag gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot.

Fahrzeuge, die dann im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) parken, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Die Organisatoren bitten um Verständnis.



Am ersten Adventswochenende ist es wieder soweit. Die verträumten Gassen in Engens historischer Altstadt präsentieren sich am 26./27. November im schönsten Festtagsgewand. Strahlender Lichterschein, die liebevoll gestaltete festliche Dekoration, der wohlige Duft nach Advent, das ansprechende Angebot der Engener Geschäfte sowie von nahezu 100 Verkaufsständen und ein abwechslungsreiches Programm an vorweihnachtlicher Unterhaltung machen das Bummeln durch die Gassen von Engen zu einem ganz besonderen Erlebnis. Musikgruppen unterhalten mit weihnachtlicher Blasmusik, einmal mehr wird die lebensgroße Krippe mit echten Tieren hinter dem Rathaus ein Magnet für Groß und Klein sein. Dekorative Märchenmotive gehören genauso zum besonderen Flair des Engener Weihnachtsmarktes wie das vorweihnachtliche Konzert der Kantorei an der Auferstehungskirche am Sonntagnachmittag in der Stadtkirche. Im Alten Stadtgarten wird sich auch in diesem Jahr der Alternative Weihnachtsmarkt präsentieren. Detaillierte Informationen zum Weihnachtsmarkt sind in der kommenden HegauKurier-Ausgabe zu finden.

Archiv-Bild: Hering

25. heitere Theatertage Wiesenthalhalle Weiterdingen 2016

Freitag, 25. November, 20.00 Uhr

Samstag, 26. November, 20.00 Uhr

Sonntag, 27. November, 18.00 Uhr

Hallenöffnung jeweils eine Stunde vor Beginn



Kartenvorverkauf ab 15.00 Uhr, Tel. 07739 / 13 05
Eintritt: € 8,00, Es lädt ein der Narrenverein »Epfelbießer«

Beschlüsse aus der Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses am 8. November

Neben den umfangreichen Tätigkeitsberichten der beiden Schulsozialarbeiterinnen Katrin Unger für das Bildungszentrum und Ulrike Martin für die Grundschulen sowie der Integrationsbeauftragten Stefanie Grundler hat der Ausschuss folgende Beschlüsse gefasst:

- Im kommenden Jahr erhält der Kindergarten St. Martin eine neue Küche. Hierfür werden im Haushalt 2017 insgesamt 58.000 Euro zur Verfügung gestellt.
- Auf Initiative des Kreisbehindertenbeauftragten hat der Ausschuss die Verwaltung beauftragt, mit dem VdK Ortsverband Oberer Hegau Gespräche aufzunehmen, ob nicht von dortiger Seite Aufgaben eines kommunalen Behindertenbeauftragten wahrzunehmen seien. Der VdK ist bereits in vielfältiger Weise in diesem wichtigen Themenbereich aktiv.
- Der Ausschuss hat der Fortführung des seit 1. März und auf ein Jahr befristeten betrieblichen Gesundheitsmanagements zu den bisherigen Rahmen- und Teilnahmebedingungen zugestimmt.
- Die Gemeindeprüfungsanstalt hat die Haushaltsjahre 2011-2015 in diesem Jahr geprüft. Diese Prüfung hatte höhere Kosten zur Folge. Die zur Deckung notwendigen Mittel sind vom Ausschuss genehmigt worden.

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen und Umweltausschusses am 10. November

Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt:

- Befreiung der Abstandsfläche vor der geplanten Garage in der Hohenkrähenstraße 8 in Engen
- Umbau eines Ökonomiegebäudes in Anselfingen, Außer-Ort-Straße
- Neubau eines 2-Familien-Hauses mit Garage und Carport in Anselfingen, Im Heimgarten
- Umnutzung und Umbau einer Zimmerei in ein Wohnhaus mit Teilabbruch des Anbaus in Bittelbrunn, Honstetter Straße
- Neubau eines Carports in Bittelbrunn, Petersfelstraße

Einem Nachtrag zum Baugesuch für den Umbau und Anbau zu einem Mehrfamilienhaus in Welschingen, Turmstraße, konnte nicht zugestimmt werden.

Einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung in Höhe von 820 Euro für die Unterhaltung der Wanderwege durch den Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Engen, wurde zugestimmt. Der Schwarzwaldverein unterhält mittlerweile 82 Kilometer Wegstrecke.

Außerdem wurde über den Zustand und die geplanten Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen der Straßen- und Wirtschaftswege berichtet und eine Prioritätenliste vorgestellt. Für die geplanten Maßnahmen im Jahr 2017 sollen die entsprechenden Mittel für den Haushalt 2017 eingestellt werden.

Für das geplante Einkaufs- und Dienstleistungszentrum der Stadt Singen muss der Flächennutzungsplan 2020 der Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen entsprechend angepasst werden. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange hat die Stadt Engen eine Stellungnahme abzugeben. Wie bereits im Raumordnungsverfahren und im Rahmen des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans regt die Stadt Engen auch hier an, die Verkaufsflächen unter anderem für Nahrungs- und Genussmittel, Drogerie- und Parfümeriewaren, Bekleidung, Schuhe, Uhren und Schmuck, Bücher und Zeitschriften und Weiteres zu begrenzen. Eine Begrenzung der verschiedenen Verkaufsflächen soll dem Kaufkraftverlust in den betroffenen Branchen in Engen und somit dem Ziel des Standorterhalts der bestehenden Einzelhandelsbetriebe in der Innenstadt Engen dienen.

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Der **Engener Ausbildungsatlas 2017** bietet eine Übersicht über **Ausbildungsmöglichkeiten bei Betrieben vor Ort**.

Jetzt unter www.engen.de/ausbildungsatlas downloaden.



Stadt Engen | 78234 Engen
Telefon: 07733 502-212 | www.engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Weihnachtsspiele

Vortrag in der Freien Waldorfschule Wahlwies

Hegau. Die Freie Waldorfschule Wahlwies lädt herzlich die neuen »Oberuferer Weihnachtsspiele, das geistliche Spiel des Mittelalters«, am Donnerstag, 24. November, um 19.30 Uhr zu einem »Bild- und Sprachkraft der Vorträge zum Thema »Kultur- und Sprachkraft der Spiele« und »Wie können die geschichtliche Betrachtung der Spiele traditionsbewusst und Oberuferer Weihnachtsspiele« zeitgemäß dargestellt werden?«. Der Eintritt ist frei, um Spenden an den Solidarfonds der Schule wird gebeten.

Lesekreis Engen »Tinker« von Paul Harding

Engen. Für seinen nächsten Lesekreistermin hat der Lesekreis Engen das mit dem Pulitzerpreis 2010 ausgezeichnete Buch »Tinker« von Paul Harding ausgewählt. Während die Juroren und die amerikanische Kritik in diesem Buch über eine Vater-Sohn-Geschichte, die George, der Sohn, auf dem Sterbebett erzählt, ein »sprachliches Meisterwerk über Mensch und Natur, Zeit und Erinnerung« (Klappentext) sahen, hielt sich die Begeisterung des deutschen Feuilletons in Grenzen. Die FAZ hält »das postmodern verschachtelte Resümee eines Sterbenden« für »grandios gescheitert«. Beste Voraussetzungen für eine lebhafte Diskussion. Am 8. Dezember wird sich weisen, wie die Teilnehmer des Lesekreises dieses Buch einschätzen. Neue Teilnehmer sind stets willkommen. Auskunft wird gerne unter manfred@mueller-harter.de erteilt.

Hardberghalle Worblingen 25. Kreativmarkt am Samstag

Hegau. Am Samstag, 19. November, von 9.30 bis 17.30 Uhr, findet der 25. Kreativmarkt in der Hardberghalle in Worblingen statt. Etwa 80 Aussteller aus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen und vielen umliegenden Orten präsentieren den Besuchern wieder ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitkunst. Das Angebot in der Vorweihnachtszeit reicht von Floristik, Seidenmalereien, Weihnachtsdekorationen bis zu Holz- und Filzarbeiten sowie Schmuck und Accessoires.

In der Cafeteria sorgen SchülerInnen der Ten-Brink-Schule für das leibliche Wohl. Außerdem gibt es für Kinder Lesungen des Engener Kinderbuchautors Horst Ingwert Hartmann (um 11 Uhr für Kindergartenkinder und um 14 Uhr für Schulkinder).

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.



»Wie funktioniert eigentlich das mit unserem Strom?«: Eine Antwort auf diese und viele andere Fragen bekamen die 16 Jungen und ein Mädchen am 3. November in der Stadtbibliothek. Die sehr konzentrierten und aufmerksamen kleinen Elektriker bauten sich einen Holztannenbaum mit Beleuchtung und probierten verschiedene Schaltkreise aus. Viele Kinder konnten das erste Mal einen Lötkolben ausprobieren und freuten sich über das dekorative Ergebnis ihrer Arbeit. Bild: Stadt Engen

25 Jahre

**MAYER
FACHMARKT**

Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
www.fachmarkt-mayer.de

Preisreduzierung 50 %
Terrakotta-Öllichter jetzt 7,49 €

**Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -
Elektro-, Maler- und Gartenzubehör**

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Bei der Stadt Engen ist frühestmöglich, spätestens zum Mai 2017 die Stelle des / der engagierten

Dirigenten / Dirigentin

der Stadtmusik Engen 1820 e.V. neu zu besetzen.

Wir wünschen uns eine kompetente, kontaktfreudige Persönlichkeit, die mit Kreativität und pädagogischer Kompetenz die Orchester der Stadtmusik sowie die vereinseigene Bläuserschule musikalisch weiterentwickelt. Wir wünschen uns Erfahrung in der Leitung von Blasorchestern und in der Nachwuchsarbeit und bieten ein engagiertes Vorstandsteam, das Ihre Arbeit unterstützt.

Die Stadtmusik Engen besteht aus der Stadtkapelle als Oberstufenorchester mit ca. 60 Musikerinnen und Musiker und der Jugendkapelle mit ca. 40 Jugendlichen. Die Jugendausbildung erfolgt in der stadtmusikeigenen Bläuserschule. Hauptprobtag ist der Freitag.

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung der Stadt- und Jugendkapelle, sowie die musikalische Leitung der Bläuserschule. Die organisatorische Leitung wird durch eine vereinseigene Geschäftsführerin abgedeckt. Wir sehen auch die Möglichkeit, diese umfassenden Aufgaben durch 2 Fachkräfte abzudecken (Leitung der Jugendkapelle und Leitung der Stadtkapelle).

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis spätestens 29.01.2017 an die Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Hauptamtsleiter Patrick Stärk Tel. 07733 502-204, pstaerk@engen.de oder die 1. Vorsitzende der Stadtmusik Frau Norgard Österle Tel. 07733 978167, vorstand@stadtmusik-engen.de.

Das neue AQ HD

HÖRGERÄT OHNE BATTERIEN*

in Engen testen!

*Akku mit Lithium-Ionen-Technologie, 24 Stunden erwartete Betriebszeit bei voller Aufladung inklusive Aufladen 80 Minuten Wireless-Streaming.

Jetzt informieren und Gratis-Hörtest machen.

Schillerstr. 2 | 78234 Engen | Fon +49 (0) 77 33 - 98 28 444 | www.held-akustik.de

Wie geht es weiter mit dem »Marketing Engen«?

In Jahreshauptversammlung keinen Konsens gefunden

Engen her. Beide Parteien hielten an ihren Positionen fest, so dass die Jahreshauptversammlung des »Marketing Engen«-Vereins (MEV) nach mehr als zweieinhalb Stunden ohne Ergebnis endete. Zuvor hatte es eine höchst lebhaft und kontroverse Diskussion um den Beschluss des Gemeinderats vom 26. Juli zur finanziellen Förderung des MEV (der *HegauKurier* berichtete in Ausgabe 31) gegeben. Ein großer Teil des MEV-Vorstandes hatte nach der damaligen Gemeinderatssitzung das Amt niedergelegt. Im Vorfeld der Sitzung des Gemeinderats und danach gab es zahlreiche Gespräche und Schriftwechsel zwischen MEV, Gemeinderat und Stadtverwaltung, nun unterstrich der MEV seine Ablehnung des Gemeinderatsbeschlusses in der Hauptversammlung am Mittwoch vergangener Woche. Da sich lediglich eine Kandidatin und ein Kandidat zur Verfügung stellten, mussten die anstehenden Neuwahlen verschoben werden.

»Die Anzahl der vom MEV durchgeführten Veranstaltungen stieg 2015 gegenüber dem Vorjahr um 50 Prozent, entsprechend stiegen die Ausgaben ebenfalls um 50 Prozent«, berichtete der kommissarische Vorstandssprecher **Thomas Schaad** und blickte auf eine lange Liste an Aktivitäten zurück. Dazu zählten der Malwettbewerb am Altdorferlebnis-Sonntag mit anschließender Sterntaler Sonderprägung, die Aktion »Check Dein Rad« und eine Anzeigenkampagne ebenso wie die kulturell-musikalische Veranstaltung »8 h 8 min mit 88 Tasten«, das Engener Oktoberle und ein Fotowettbewerb sowie die »sehr gut besuchte SterntalerParty-Nacht, mit der wir Engen als kulturellen Anziehungspunkt präsentiert haben«, so Schaad. Im laufenden Jahr unterstützte der MEV das Jubiläum »125 Jahre Schwarzwaldverein« mit einer Sterntaler-Sonderprägung, führte sehr erfolgreich den ersten »Engemer Bauernmarkt« durch und beteiligte sich am verkaufsoffenen Sonntag »Ökomarkt trifft Oktoberle«. »Auch der Sterntaler erfreut sich ungebrochener Beliebtheit als Zahlungsmittel oder Geschenk«, betonte Schaad, sind doch mehr als 43.000 Euro als Sterntaler im Umlauf.

»Der Marketing-Verein hat viel getan, um das Image der Stadt Engen zu heben, und hat viele Menschen in die Stadt gebracht«, würdigte **Bürgermeister Johannes Moser** in

seinem Grußwort und dankte dem Vorstand, auch im Namen des Gemeinderats, für die große ehrenamtliche Leistung für die Stadt Engen. Im Gegensatz zu anderen Gemeinden aus der Region unterstütze die Stadt Engen ihren Marketing-Verein großzügig, woraus zu erkennen sei, wie sehr sie den Verein schätze, erklärte Moser.

Genau diese finanzielle Förderung beziehungsweise die Neufassung vom 26. Juli habe im MEV-Vorstand zu »gewaltigen Irritationen« geführt, so **Schaad**. Wurden die Einnahmen des 2011 gegründeten Marketing-Vereins Engen aus Anschubfinanzierungsgründen im ersten Jahr von der Stadt Engen verdreifacht und anschließend jährlich verdoppelt (bis zu einer Höchstgrenze von 20.000 Euro), beschloss der Gemeinderat im Juli, ab 2016 die MEV-Aktivitäten mit pauschal 10.000 Euro zu bezuschussen. Weitere 10.000 Euro werden, wie bisher, an eine Verdoppelung der Einnahmen entsprechend eines Positivkatalogs gekoppelt (Spenden, Sponsoring in Form von Geldleistungen, Werbebeiträge, Teilnahmegebühr Sterntaler und Standgebühren bei Märkten). Die Verdoppelung von Einnahmen aus den Eintrittsgeldern und dem Umsatz aus der Cocktailbar bei der »SterntalerPartyNacht« im November 2015 hatten im Vorfeld des Gemeinderatsbeschlusses zu Diskussionen zwischen MEV und Gemeinderat geführt.

»Aus der Engener Vereinswelt war Kritik über die Bezuschussung solcher Veranstaltungen aufgekommen. Der Gemeinderat nahm das Thema auf, und wir haben uns bemüht, einen Kompromiss zu finden, mit dem beide Seiten leben können«, resümierte **Moser**.

Der MEV hatte in Vorgesprächen eine pauschale Bezuschussung von 20.000 Euro beantragt. »Die letztlich beschlossene Neuregelung ist ein Rückschritt und kein Fortschritt und bedeutet eine Beschneidung der Kreativität und des selbständigen Handelns des Vereins sowie eine Beeinflussung der Aktivitäten des MEV durch den Gemeinderat«, erklärte **Thomas Schaad**. Er bezifferte den Zuschuss auf Grund der neuen Regelung um circa 25 Prozent geringer und betonte: »Wir sehen keinen ausreichenden Handlungsspielraum oder Freiraum mehr, um Veranstaltungen weiterhin erfolgreich durchzuführen«. Der Beschluss passe nicht zu einer Weiterentwicklung des Marketing-Vereins.

Ausdrücklich räumte **Bürgermeister Moser** das laut MEV »seit Monaten in der Bevölkerung kursierende Gerücht« aus, der MEV habe sich die Einnahmen des bei der »SterntalerPartyNacht« für die Bewirtung zuständigen Hegauer FV verdoppeln lassen. Hinsichtlich der vom MEV als »Bedingung« des Gemeinderats zur Zuschussgewährung vorgestellten Unterstützung des Arbeits-

kreises Weihnachtsmarkt und der Belegung der Innenstadt, wies Moser darauf hin, dass im Beschluss lediglich von »Erwartungen« gesprochen worden sei. Zudem habe der Gemeinderat erklärt, dass der MEV bei Maßnahmen, die das Budget überschritten, vorher an die Stadt herantreten möge.

Wie der Bürgermeister erläuterten auch **UWV-Fraktions-sprecher Gerhard Steiner** und **CDU-Fraktions-sprecher Jürgen Waldschütz** die Hintergründe des Gemeinderatsbeschlusses und drückten ihre Wertschätzung für die Leistungen des MEV aus. Gleichwohl betonten sie die Notwendigkeit der Gleichbehandlung bei der Bezuschussung von Vereinen. Der MEV sei nicht mit anderen Vereinen zu vergleichen, da er mit seinen Veranstaltungen zur Belegung der Stadt und zur Stärkung der Attraktivität Engens beitrage und nicht für die eigene Vereinskasse arbeite, entgegneten **Schaad** und sein bisheriger Stellvertreter **Reinhold Bessler**.

Da mangels ausreichend Kandidaten keine Neuwahlen durchgeführt werden konnten, wird **Thomas Schaad** den Vorsitz kommissarisch weiterführen. Sollte bei einer weiteren Mitgliederversammlung kein neuer Vorstand gefunden werden können, droht die Auflösung des MEV. »Dann wäre bedauerlicherweise der dritte Anlauf für einen Marketing-Verein in Engen gescheitert«, erklärte Moser.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Schützenturm Engen Unplugged und leise

Engen. Am kommenden Freitag, 18. November, ab 20.15 Uhr, gastiert der Singener Rezzo (Bild), Frontmann der Bands »Accoustical South« und »Sourmarsh«, im Engener Schützenturm auf Einladung der Ateliergemeinschaft Mahler/Müller-Harter.



Begleitet wird er vom Schwarzwälder Musiker und Produzenten Phil. Beide werden in klassischer Singer-Songwriter-Manier eigene Songs spielen - in einem echten »unplugged« Konzert, also komplett ohne Strom. Ein besonderer Abend mit zwei außergewöhnlichen charismatischen Stimmen.

An der Leadgitarre werden sie dabei von Andreas Rossatti (Accoustical South) begleitet.

DRK-Ortsverein Engen Senioren- nachmittage

Engen/Hegau. Alle Seniorinnen, Senioren, Rentnerinnen und Rentner sind herzlich zu folgenden Seniorennachmittagen des Deutschen Roten Kreuzes eingeladen: am **Samstag, 19. November**, im Bürgerhaus Anselfingen, im Bürgerhaus Biesendorf und im Bürgerhaus Barga; am **Sonntag, 11. Dezember**, im Foyer der Mägdeberghalle Mühlhausen. Beginn ist jeweils um 14 Uhr.

Auch alle Engener Bürger sind herzlich eingeladen, einen netten Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Getränken, Vesper, Musik und Gesang beim Roten Kreuz zu verbringen.

Bitte beachten: Der für den 3. Dezember geplante Seniorennachmittag in Zimmerholz muss auf Samstag, 28. Januar, verschoben werden.

Kleingärtnerverein Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung für den Kleingärtnerverein Engen findet am Freitag, 18. November, um 20 Uhr in der »Gaugelmühle« in Engen, Mundingstraße 6, statt. Dazu sind alle Mitglieder und Gönner herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen Kassenbericht und Geschäftsbericht sowie Neuwahlen.

Die Tagesordnung ist in den Schaufenstern der Gartenanlage ersichtlich.



»Rita und Kroko« gingen am 7. November in der Traumstunde auf Kastaniensuche, und dabei hatten die Kinder in der Stadtbibliothek viel Vergnügen. Annett Grote las das lustige Bilderbuch vor und überraschte die Kinder anschließend mit kreativen Spielen rund um die Kastanie. Mit Kastanien kann man Memory spielen, Türme bauen, Bilder legen, Zielwerfen üben und Boule spielen, wer hätte das gedacht? Bild: Stadt Engen



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- > Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- > Frisches Hackfleisch vom Rind und Schwein
- > Landjäger, geräucherte Bauernbratwürste
- > Frische Brathähnchen und Hähnchenkeulen
- > Knackiger Freiland Feldsalat
- > Schmuckreisig (Nordmantanne und Nobilis)

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Vereinsforum tagt

Am 23. November im Gasthaus »Bären«

Am Mittwoch, 23. November, lädt die Stadtverwaltung Engen alle Vereine zur jährlichen Sitzung des Vereinsforums ein. Die Veranstaltung findet um 20 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen statt.

Folgende Themen werden an diesem Abend angesprochen:

1. Social Media im Verein - Grundlagen und Fallstricke
2. Informationen der Integrationsbeauftragten der Stadt Engen
3. Vereinslandschaft - Impulshaus Engen stellt sich vor
4. Aktuelles aus den Städtepartnerschaften
5. Bericht zur Jugendförderung
6. Wahl des Jugendausschusses
7. Veranstaltungskalender 2017
8. Allgemeine Infos der Stadtverwaltung
9. Fragemöglichkeiten der Vereinsvertreter

Jetzt aktuell: Risikofällungen und Baum-/Heckenpflege

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen
Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de

Lichterabend am Donnerstag



Einen schönen Martinstag erlebten die Kinder des Waldorfkinder Gartens Engen: Nach dem stimmungsvollen Puppenspiel »Das Laternenmädchen« erhielten die Kindergartenkinder ihre selbstgestalteten Laternen. Eltern, Erzieherinnen und eine große Kinderschar folgten ihrem Licht auf einem verschlungenen Pfad rund um das Impulshaus, hoch über den Dächern der Altstadt. Im Garten des Kindergartens wurden im Kreis Brötchen geteilt, und mit einem Abendlied ging das Laternenfest zu Ende. Übrigens wird das Puppenspiel auch für die Öffentlichkeit am Lichterabend morgen, Donnerstag, 17. November, um 17:45 und 18:15 Uhr in der Stadtbibliothek gezeigt.

Bild: Waldorfkinder Garten

Late-Night-Shopping mal ganz anders

Morgen, Donnerstag, ist ab 17 Uhr
Lichterabend in Engen

Engen. Die Bewohner, Händler, Gewerbetreibenden, Gastronomen und die Stadtverwaltung laden morgen, Donnerstag, 17. November, von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend in die Altstadt nach Engen ein. Auch die angrenzende Breitestraße wird stimmungsvoll beleuchtet sein.

Verkaufsoffen - ein Wort, das in den meisten Städten auf Trübel, Musikbeschallung und Hektik hindeutet. Eine völlig andere Bedeutung bekommt das Wort beim Lichterabend in Engen. Die Geschäfte in der schönsten Altstadt des Hegaus laden mit leisen Aktionen zu einem verlängerten Bummel durch die Gassen ein. An dem dunklen Novemberabend - der Lichterabend findet traditionell am Donnerstag nach dem Martinstag statt - wird die Altstadt einzig durch Tausende Kerzenlichter erhellt, was ein ganz spezielles Gefühl weckt: ein Gefühl der Heimeligkeit, Geborgenheit und auch der Entschleunigung.

Die Einzelhandelsgeschäfte in der Engener Innenstadt laden unter dem Motto »Bummeln, schauen und entdecken in Lichterglanzatmosfera« ein, das abwechslungsreiche und qualitativ hochwertige Angebot Engens zu entdecken. In den Geschäften werden kleine Snacks, Gebäck und Getränke angeboten.

Traditionell wird beim Lichterabend für Groß und Klein einiges geboten. Um 17 Uhr geht es mit einem Laternenumzug für Kinder los. Startpunkt ist der Marktplatz. Im Anschluss spendiert die Stadtverwaltung jedem Kind mit Laterne eine süße Überraschung. Ebenfalls für die jüngeren Besucher sind zwei Aufführungen des Puppenspiels »Das Laternenmädchen« in der Stadtbibliothek. Die Vorführungen

beginnen um 17:45 und um 18:15 Uhr.

Um das besondere Flair der bestrahlten Altstadt auch in die Gebäude zu tragen, singt der Chor »Querbeet« um 18 und 19 Uhr in der Stadtkirche vor dem Lichteraltar. Passend zum natürlichen Licht, das durch Kerzen erzeugt wird, präsentiert der Circus Casanietto eine Licht- und Feuershow am Sudhaus und am Vorstadtbrunnen. Ein Hingucker wird erfahrungsgemäß auch eine Installation des Engener Künstlers Gerhard Mahler im so genannten Türmle hinter dem historischen Rathaus. Der Schwarzwaldverein ermöglicht die Besichtigung des stimmungsvoll beleuchteten Sudhauses und bietet den Besuchern die Möglichkeit, sich bei Speis und Trank zu stärken.

Alle Händler und Altstadtbewohner werden gebeten, durch das Aufstellen von Kerzen und Lichtern zu einem guten Gelingen beizutragen.

Der Lichterabend in Engen ist vor 16 Jahren auf Initiative ortsansässiger Einzelhändler entstanden. Hinter der Idee steht aber mehr als reiner Kommerz. Engen will zeigen, dass Einkaufen nicht immer laut und hektisch sein muss. Einkaufen und bummeln kann in ruhiger Atmosphäre Spaß machen. Zahlreiche Aktionen lassen den Lichterabend zum Erlebnis werden - ohne Hektik, ohne Dauerbeschallung, aber mit viel positivem Flair.

ENGEN
Lichterabend
Lichter & Lichtobjekte als Symbol für Frieden
DA ERLEUCHTET DIE GASS

ALTSTADT | DO 17.11.16 | 17-20 UHR

17 Uhr	Laternenumzug für Kinder, anschließend süße Überraschung für jedes Kind mit Laterne.
17:45 & 18:15	Puppenspiel "Das Laternenmädchen" Stadtbibliothek
18 & 19 Uhr	Chor "Querbeet" in der Stadtkirche Lichteraltar
18:30 & 19:30	Licht- & Feuershow des "Circus Casanietto"
bis 20 Uhr	Einkaufen in den Geschäften mit kulinarischen Kleinigkeiten für die Kunden Engener Altstadt
bis 20 Uhr	"Wintermärchen" Installation von G. Mahler Türmle

von 17 bis 20 Uhr

Lichterabend Kurze Sperrung der Altstadt



Unter dem Motto »Bummeln, schauen und entdecken in Lichterglanzatmosfera« laden die Einzelhandelsgeschäfte beim Lichterabend in die Innenstadt ein. So können die Besucher das qualitativ hochwertige Angebot in den Geschäften entdecken und werden dort mit Snacks, Gebäck und Getränken verwöhnt.

Archiv-Bild: Hering

Ullas Stoffidee

 Ulla Blocher
 Nähatelier
 Vorstadt 13 · 78234 Engen
 Tel./Fax 0 77 33 / 9 84 44

Öffnungszeiten:

Mo.	geschlossen
Die.-Fr.	9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.	9.00 - 13.00 Uhr

Engen. Am Donnerstag, 17. November, findet in der Enger Altstadt der beliebte Lichterabend statt. Aufgrund dessen ist die gesamte Altstadt von circa 16.30 bis 20 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, sich auf die Sperrung einzustellen und ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus der Altstadt auszufahren.

Die Kindergärten sowie die Teilnehmer am Lichterfest danken für das Verständnis.

optik
ispellenberg

Peterstraße 5 – Engen
Telefon 07733 / 2211

Aktionen am Lichterabend

- 17 Uhr: Laternenumzug der Kindergarten- und Schulkinder. Treffpunkt am Marktplatz.
 17:45 und 18:15 Uhr: Puppenspiel »Das Laternenmädchen« für Kinder in der Stadtbibliothek
 18 und 19 Uhr: Chor Querbeet in der Stadtkirche
 18:30 Uhr: Licht- und Feuershow mit Circus Casanietto vor dem Sudhaus (Wiederholung um circa 19:30 Uhr am Vorstadtbrunnen)
 Installation »Wintermärchen« von Gerhard Mahler im Türmle



Über 50 Jahre für Sie da.
Bahr Hausgeräte und Elektrotechnik
 Ihr Elektrofachgeschäft im Herzen der Enger Altstadt

Neueröffnung

am Lichterabend
 Donnerstag, 17.11.2016

Wohnen, Deko, Accessoires, Einzelstücke, Neues, Altes, Kaffee und Köstlichkeiten - einfach eintauchen in die Welt von Stil und Torte - ein Concept Store von Humberts Oliven & Feinkostwelt.

Stil und Torte
 Hauptstraße 15
 78234 Engen
 www.stilundtorte.de



Do. u. Fr. v. 10-18, Sa. 9.30-13.30 Uhr

Wir führen unsere eigenen Kreationen sowie Chic Antique . Molly Marrais . Bloom . Grätz Verlag . Krasilnikoff . IBLAURSEN und finden immer Neues ...

Erste Hilfe am Kind

Kursangebot der Johanniter

Hegau. Ab Dienstag, 29. November, findet bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestraße 6 in Singen, ein Kurs zur »Ersten Hilfe am Säugling und Kind« statt. Der Kurs vermittelt Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und anderen mit der Betreuung von Kleinkindern und Säuglingen betrauten Perso-

nen das Rüstzeug für Notfälle bei Kindern, unter anderem bei Pseudo-Krupp, Fieberkrämpfen und plötzlichem Säuglingstod. Der Kurs findet am 29. November, 6. und 13. Dezember jeweils von 19.30 bis 22 Uhr statt. Anmeldung bei Andreas.Bach@johanniter.de oder Tel. 07731/998313.

Was ist Krebs?

Vortrag am 23. November in Singen

Hegau. Antworten auf Fragen rund um Krebs gibt Professor Dr. Jan Harder, Chefarzt der II. Medizinischen Klinik am Klinikum Singen und Leiter des Krebszentrums Hegau-Bodensee, in einem Vortrag am Mittwoch, 23. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen. Außerdem berichtet er über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Krebsbehandlung, zum Beispiel über individualisierte Medizin und Immuntherapie. Der Eintritt kostet 5 Euro. Der Erlös des Vortrags kommt dem Einsatz von Klinikclowns in der Onkologie im Klinikum Singen zugute.

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 9. Dezember möglich

Engen. Die Stadt Engen verkauft waldfrisches Holz. Das Brennholz wird frühestens ab dem Frühjahr 2017 bereitgestellt. Die Mindestbestellmenge je Holzsorte beträgt 3 Festmeter (Fm). Das Brennholz wird in der Form »Brennholz lang« verkauft (ab 4 Meter Länge, gelagert an einem autobefahrenen Waldweg). Das Verkaufsmaß ist der Festmeter (= 1 Kubikmeter = etwa 1,4 Ster). Achtung: Getrocknetes Holz oder 1m langes Ster-Holz wird nicht angeboten. Dieses Holz wird im ortsnahen Handel angeboten.

Durch den vermehrten Einsatz von absterbenden Eschen fällt verhältnismäßig viel Eschenbrennholz an. Das Brennholz der Esche steht im Brennwert dem Buchenbrennholz in nichts nach. Im Internet bestätigen dies verschiedenste Beiträge. Das Eschenbrennholz wurde im Preis im Vergleich zum Buchenbrennholz deutlich gesenkt.

Brennholz wird nur für den Eigenbedarf in haushaltsüblichen Mengen abgegeben (max. 20 Fm). Eine Lieferung erfolgt nur, solange der Vorrat reicht. Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. **Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen.** Beispielsweise könnte ein Mangel an Buche durch Esche/Eiche ersetzt werden oder umgekehrt. Nadelholz enthält auch teilweise angefaulte Stücke.

Die Brennholzbestellungen werden bis **Freitag, 9. Dezember**, in schriftlicher Form ent-

gegengenommen. Hierfür ist der nebenstehende Bestellschein oder das auf der Internetseite unter www.engen.de/ Aktuelle zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Die Bestellscheine können im Bürgerbüro abgegeben werden, per Post an die Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen, oder per Fax an 07733/502-255 gesendet werden. Bestellungen per Telefon können nicht entgegengenommen werden.

Hinweis: Die Gefahr für den Verlust des bereitgestellten Brennholzes geht mit der Rechnungsstellung auf den Käufer über. Beim Brennholz gilt eine Abfuhrfrist von drei Monaten.

Zahlungsbedingungen: Die Stadtverwaltung Engen bittet um die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates. Den Bestellschein bitte gut leserlich und **vollständig** ausfüllen.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Esche/Eiche	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

BRENNHOLZBESTELLUNG	
Zurück an die Stadtverwaltung Engen Stadtkämmerei Spendgasse 1 78234 Engen	
Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	
Hiermit bestelle ich verbindlich :	
Buche:	Fm
Esche/Eiche:	Fm
Nadelholz:	Fm
*Pflichtangaben	
SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Alternativ: BLZ und Konto-Nr.	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	
Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung	
Ort, Datum, Unterschrift:	

Von Polka bis Pop

Gemischter Chor Weil und Musikverein Ansfingen luden zum Herbstkonzert

Ansfingen hol. Zu einem ganz neuen musikalischen Abend lud der Musikverein Ansfingen am vergangenen Samstagabend ein. Die Blasmusiker hatten den gemischten Chor Weil zu Gast, der den ersten Teil des Abends bestritt. Überschrieben mit »Herbstgesänge, Bläserklänge« präsentierten Sänger und Musiker eine bunte Mischung von bekannten Melodien und Musikklassikern. Mit dem poetischen Gedicht »Die goldne Wolke schlief« in einer Vertonung von Peter Tschaikowsky eröffneten die Sängerinnen und Sänger den Abend. Chorleiter Peter Wendler dankte dem Musikverein für die Einladung zum gemeinsamen Konzertabend - Sänger und Blasmusiker hatten sich beim letzten Weiler Dorf- fest kennen gelernt. Auf dem Programm standen bekannte Klassiker wie »The Rose«, »All you need ist love« von den Beatles und das flotte »Puttin on the Ritz«, das die Weiler gleich zweimal für das begeisterte Ansfinger Publikum anstimmten mussten. Ein besonderer Höhepunkt war »Weit weit weg« von Hubert von Goisern, das die Sängerinnen und Sänger auf Wunsch von Marc Schwanz, Dirigent des Musikvereins, einstudiert hatten. Dieser ließ es zu Beginn des zweiten Konzertteils nach der Pause so richtig krachen: Der »Eighties Flashback« nahm die Zuhörer mit zurück in die wilden 80er: Das fulminante Medley umfasst rockige Klassiker wie Michael Jacksons »Thriller« und »You give love a bad name« von Bon Jovi ebenso wie die sanfte Ballade »Time after time« von Cindy Lauper. Die Blasmusiker blieben im Genre und zeigten beim Soundtrack zu »Planes«, dass sie auch anspruchsvolle, komplexe Kompositionen leicht beherrschen. Tobias Futterer durfte mit der Ballade »Für Theresa« mit einem Solo seine neue Tuba »einweihen« - auf Wunsch des Publikums sogar zweimal. Mit Italo-Western- Musik von Morricone beschloss der Musikverein den Reigen der von Pop und Rock inspirierten Musik. Der Egerländer Musikantenmarsch läutete den »Stilrichtungswechsel« des Abends ein. »Neue Wege« beschränkten sie mit der gleichnamigen Polka von Martin Scharnagel, die durch ihren mitreißenden Rhythmus und eingängige Tonfolgen beim Publikum gut ankam. Mit dem »Böhmischen Frühling« und etlichen weiteren Perlen klassischer Blasmusik als Zugabe beschlossen die Ansfinger Musiker den Konzertabend.



Lange hat der Musikverein Ansfingen unter Dirigent Marc Schwanz für das Herbstkonzert geprobt: Beim Konzertabend am Samstagabend präsentierten sie Rock, Pop und mitreißende Blasmusikklassiker. Bilder: Rauser



Der gemischte Chor Weil sang unter der Leitung von Larissa Malikova ruhige Balladen und temporeiche Spirituals und Pop-songs.

Besichtigungsmöglichkeit

Am 24. November
in der Flüchtlingsunterkunft »Bahnhöfle«

Neuhausen. Der Landkreis Konstanz hat am Bahnhof 4 in Engen-Neuhausen die neue Gemeinschaftsunterkunft »Bahnhöfle« für bis zu 84 Asylsuchende eingerichtet. Vor dem Einzug der ersten Bewohner lädt das Landratsamt am Donnerstag, 24. November, von 17:30 bis 19 Uhr alle Anwohner und Interessierten zu einer Besichtigung der Räumlichkeiten ein. Ludvig Egenhofer, Leiter des Amtes für Migration und Integration, und weitere MitarbeiterInnen werden vor Ort über die Unterbringung informieren und für Fragen der Bürger zur Verfügung stehen. Die Asylsuchenden können sich in der Gemeinschaftsunterkunft selbst versorgen. Im Alltag werden sie durch Verwaltungsmitarbeiter und den Sozialdienst des Landratsamtes betreut.

**STADTWERKE
ENGEN**

Strompreise 2017 bleiben stabil: Keine Preiserhöhung der Stadtwerke Engen

Engen. Die Stadtwerke Engen werden ihre Strompreise im Engener Netzgebiet auch 2017 stabil halten und nicht erhöhen. Um die Planungssicherheit der Kunden zu gewährleisten, gibt es zudem eine Preisgarantie bis zum 31.12.2017.

»Trotz deutlich gestiegener EEG-Umlage und Netzentgelten ist es den Stadtwerken Engen gelungen, den Strompreis für das kommende Jahr unverändert zu halten. Durch die sinkenden Beschaffungs- und Bezugskosten auf dem Strommarkt konnten die steigenden Lasten aufgefangen werden«, freut sich Peter Sartena, Geschäftsführer der Stadtwerke Engen.

Informationen zu den Serviceleistungen der Stadtwerke Engen sind im Internet auf der Seite www.stadtwerke-engen.de erhältlich. Fragen beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiterinnen im Kundenzentrum unter der Telefonnummer 07733/9480-0 oder per E-Mail info@stadtwerke-engen.de

Wie sicher ist das Zuhause?

Tipps, wie man Einbrüchen vorbeugen kann

Hegau. Während der dunklen Jahreszeit, in welcher die Dämmerung früher einsetzt, besteht ein erhöhtes Risiko, Opfer eines Einbruchdeliktes zu werden. Für viele Betroffene ist ein Einbruch eine Tat, welche neben materiellem Schaden auch einen schweren Eingriff in die Privatsphäre - nämlich die Sicherheit der eigenen vier Wände - bedeutet. Im vergangenen Jahr gingen die Einbruchszahlen um über 20 Prozent zurück. Weitergehend blieb es bei fast der Hälfte der Taten beim Versuch. Hierzu tragen vor allem das Beachten von allgemeinen Handlungsempfehlungen, mechanische Sicherungstechniken, aber auch Nachbarschaftshilfe bei.

Die Polizei möchte dazu im Rahmen der Einbruchsprävention durch eine dreiteilige Serie in den kommenden Ausgaben mit Präventionstipps sensibilisieren.

Allgemeine Handlungsempfehlungen: Die Hauseingangstüre auch tagsüber geschlossen halten. Immer prüfen, wer ins Haus will, bevor man die Tür öffnet. Keine fremden Personen in die Wohnung lassen. Bewusst auf frem-

de Personen im Haus und auf dem Grundstück achten. Die Wohnungstür nicht nur »ins Schloss fallen« lassen, sondern die Wohnungseingangstür immer zweifach abschließen. Dies gilt auch für Keller, Garagen und Speicher. Den Haus- und Wohnungsschlüssel nie außerhalb der Wohnung verstecken. Bei Verlust des Schlüssels unverzüglich den Schließzylinder austauschen. Auch bei kurzer Abwesenheit sollten Fenster- und Balkontüren verschlossen werden. Gekippte Fenster und Balkontüren öffnen Einbrecher besonders schnell. Dafür sorgen, dass die Wohnung auch bei längerer Abwesenheit bewohnt erscheint. Den Briefkasten leeren lassen. In sozialen Netzwerken (zum Beispiel durch Statusmeldungen) keine Hinweise auf eine längere Abwesenheit geben. Dies gilt ebenso für Anrufbeantworter/Mailboxen. Bei verdächtigen Wahrnehmungen unverzüglich den Polizeinotruf 110 wählen. Niemals versuchen, Einbrecher selbst festzuhalten.

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz gibt es unter www.k-einbruch.de.



Die Martinisitzung der Zimmerholzer Holzklötzle begann pünktlich um 20.11 Uhr mit dem Zimmerholzer Narrenmarsch. Zunftmeister Uwe Speck begrüßte die Ehren- und Großräte, Vereinsvorstände sowie die anwesenden Fasnetsnarren. Er gab bekannt, dass nächstes Jahr drei Auswärtstermine geplant seien und bedankte sich beim Musikverein für dessen Bereitschaft, die Narren bei allen Auswärtsterminen zu begleiten. Die demokratische Abstimmung über das Fasnetmotto für 2017 wurde durch lautes Klatschen ermittelt (»Was bei Stimmzetteln passiert, sieht man in Amerika«). So heißt das Motto nun: »So richtig schrill und schrill, no kammer mache, wa mer will«. Beim obligatorischen Gesellschaftsspiel gab es beim dritten Platz ein spannendes Stechen, und erst im sechsten Umlauf wurde der Dirigent Klaus-Dieter Speck als Dritter ermittelt. Platz 1 ging an Danny Müller. Zweiter wurde Tobias Kaiser. Der Musikverein Zimmerholz unter der Leitung von Klaus-Dieter Speck sorgte mit seiner Musik für gute Stimmung. Den Abschluss bildete die Diashow mit Bildern vom vergangenen Jahr, die für Gelächter sorgten.

Bild: Busse

Tag der Modelleisenbahn

Modellbahnfreunde laden am 2. und 3. Dezember ein

Hegau. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen möchten am »Tag der Modelleisenbahn« am Freitag, 2. Dezember, von 17 bis 20 Uhr, und am Samstag, 3. Dezember, von 11 bis 16 Uhr, im Bastelkeller in der Grundschule Mühlhausen das Hobby »Modelleisenbahn« einem breiten Publikum und auch Kindern und Jugendlichen vorstellen und sie dafür begeistern. Unter dem Motto »Papa komm, wir gehen Eisenbahn spielen« können an zwei kleinen Märklin HO-Anlagen Eisenbahnen ihre Runde drehen. Auch auf der kleinsten Spur Z von Märklin können Loks ihre Kreise ziehen.

Bei Fragen über die richtige Spurgröße, zur Digitalisierung oder zum Kauf einer Eisenbahn für das Kind stehen die Mitglie-

der gerne beratend zur Seite. Außerdem wird eine große Auswahl an gebrauchten und neuen Loks, Wagen, Gebäuden, Schienen und Büchern zu günstigen Preisen angeboten.

Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen sind am Samstag, 26. November, am Weihnachtsmarkt in Bohlingen vertreten. Der Modelleisenbahnverein zeigt im Pfarrgemeindehaus wieder eine große Modellbahnanlage in Spur HO, bestehend aus 20 verschiedenen Modulen.

Ebenfalls wird ein reichhaltiger Flohmarkt mit Modellbahnartikeln angeboten. Arnt Meyer wird wunderschöne

Nachbauten einer mittelalterlichen Stadt und Nachbauten aus der römischen Zeit in Modulen zeigen.



Grundsteuer und Gewerbesteuer fällig

Engen. Zum 15.11.2016 war die dritte Rate der Gewerbesteueranzahlung und der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Höhe der Gewerbesteuer ist aus dem letzten Steuerbescheid über Vorauszahlungen zu entnehmen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Sofern die Raten unter Einhaltung des Fälligkeitstermins mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens noch nicht an die Stadtkasse Engen überwiesen wurden (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen), bitten wir Sie, dies nachzuholen. Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren wurden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-221 und 502-222).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-247) gerne zur Verfügung.

Lange Fasnacht 2017

Martinihock der Narrenzunft - Motto wurde bekannt gegeben

Engen hol. Auf große Reise schickt die Narrenzunft die Engener in der kommenden Fasnacht: »Enge uff großer Fahrt« lautet das Motto, das Narrenpräsident Sigmar Hägele bei der Fasnachtseröffnung am vergangenen Freitagabend bekannt gab. Punkt 20.11 Uhr am Freitag, 11. November, wurde der traditionelle Martinihock im Narrenkeller abgehalten, bei dem das Geheimnis um das Motto gelüftet wurde.

Der Narrenrat habe alle Mitglieder im Vorfeld dazu eingeladen, Ideen und Vorschläge einzubringen, so Hägele. Wichtig sei dabei die Umsetzungsmöglichkeit: »Wir machen uns bei jedem Motto Gedanken, wie man es auf die Straße bringen kann«. Anschließend gab der Narrenpräsident die Ehrung verdienter Mitglieder bekannt: So wurden Annemarie Hermann, »Die Chefin der Narrenstube« (Hägele), Jutta Hägele sowie Christa Völker, die für das Nähen der Hansele-Kostüme zuständig ist, für ihre langjährige Mitgliedschaft (40 Jahre) geehrt. Unverhofft erhielt Ordensmeister Peter Heuser auch ein Präsent: Hanselevater Dominik Grömminger überreichte Heuser, der bei früheren Ordensverleihungen an größer gewachsene Narren zeitweise auf einen Bierkasten zurückgreifen musste, ein spitzbübisches Grinsen eines Hocker - natürlich schwarz/rot gestreift und mit Schellen versehen. So konnte der Ordens-

meister die anstehende Verleihung von Verdienstorden in Gold, Silber und Bronze »auf Augenhöhe« vornehmen. Auch zwei Mitglieder des Fanfarenzugs wurden geehrt. Dieser war wie immer am Martinihock kurz vorbeigekommen und hatte für eine kurze musikalische Einlage gesorgt.

Anschließend gab Sigmar Hägele die anstehenden Termine und Neuigkeiten bekannt. So werden beim großen Umzug am Sonntag, 26. Februar 2017, hundert Narren aus Bad Waldsee mitlaufen. Die Katzenmusik, über die es in den vergangenen Jahren häufig Beschwerden gab, kann antreten, allerdings, so Hägele, müsse es dabei gesittet ablaufen. »Das hat sich in eine Richtung entwickelt, die nicht zu tolerieren ist. Nächstes Jahr wird rigoros gehandelt.«, so der Narrenpräsident.

Einen Vorgeschmack auf die närrischen Tage 2017 gab Werner Stromeyer mit seinem launigen Vortrag. Die Fasnacht ist in kommenden Jahr recht

lang. Neben dem Narrentreffen in Markdorf am Wochenende 28./29. Januar besuchen die Engener Narren auch das Treffen in Kißlegg am 11. und 12. Februar. Die Stadtmusik wird nur in Kißlegg dabei sein, in Markdorf wird eine lokale Kapelle die Engener begleiten. Am 27. Januar sind die Narren zur Jubiläumsfeier nach Neuböhringen eingeladen. Auch die Termine für 2018 gab Sigmar Hägele schon bekannt: Am 27. und 28. Januar 2018 geht es nach Bad Waldsee, am 20. und 21. Januar nach Gengenbach.

Die Unterkünfte und Fahrkarten für die Narrentreffen 2017 können laut Narrenpräsident gebucht werden. Am Fahrpreis von 10 Euro habe sich nichts geändert. Hägele: »Wir bezuschussen zwar 600 bis 1.000 Euro pro Jahr, aber wir wollen nicht alles auf die Mitglieder umlegen«.

Doch bevor die närrische Hochphase startet, stehen noch nähere Termine an: So übernimmt die Narrenzunft



Jetzt kann Ordensmeister Peter Heuser hoch hinaus - dank des »Hansele-Hockers«, den Hanselevater Dominik Grömminger ihm spendiert hat.

traditionell die Beleuchtung und Brunnendekoration in der vorweihnachtlichen Altstadt. Für die Arbeitseinsätze an den Samstagen werde noch Unterstützung gesucht, betonte Hägele. Das gelte auch für den Aufbau des eigenen Stands beim Weihnachtsmarkt. Die Narren treffen sich außerdem zu ihrer Nikolausfeier, zur Weihnachtsfeier und zum Neujahrshock.



Verdienstorden und Ehrungen gab es für (von links): Harald Strauch, Marianne Strauch, Annemarie Hermann, (hinten Helmut Lapp), Jutta Hägele, Udo Gaißmeyer, Lisa Gaißmeyer, Manuela Romano, Gerold Waibel, Michael Kraft, Norbert Merkel, Michael Hirt, Daniel Rübel. Bilder: Rauser

**STADTWERKE
ENGEN**

**Behaglichkeit für
Ihr Zuhause:**

Unser **HegauGas**, direkt zu Ihnen geleitet, bedeutet höchsten Energiekomfort und gleichzeitig ein optimales Kosten-Nutzenverhältnis.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Landratsamt Konstanz,
Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Konstanz, Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen zur Aufstallung von Geflügel und Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen in einem festgelegten Gebiet zu präventiven Zwecken vom 14. November 2016, Az.: 215/508.621.0; 9122.21

Auf Grund von §§ 13 und 65 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564) i. V. m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 Nr. 11a des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112) erlässt das Landratsamt Konstanz folgende

Allgemeinverfügung

1. Alle Tierhalter (private oder gewerbliche), die Geflügel in Haltungen im Landkreis Konstanz halten, haben das Geflügel aufzustellen.
2. Die Aufstallung erfolgt in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
3. Für alle Geflügelhaltungen, die in dem in Nr. 1 des Tenors genannten Gebiet gelegen sind, gelten folgende Biosicherheitsmaßnahmen:
 - 3.1. Die Eingänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen (Desinfektionswannen oder -matten).
 - 3.2. Der Zukauf von Geflügel über Geflügelmärkte, Geflügelbörsen oder mobile Geflügelhändler ist verboten.
4. Für Geflügelhaltungen mit weniger als 1000 Stück Geflügel, die in dem in Nr. 1 des Tenors genannten Gebiet gelegen sind, gilt Folgendes:
 - 4.1. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist Schutzkleidung anzulegen. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
 - 4.2. Nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren, und nach jeder Ausstallung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.
 - 4.3. Transportmittel für Geflügel (Fahrzeuge und Behältnisse) sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.
5. Alle Geflügelhalter im Landkreis Konstanz, die ihrer Pflicht zur Meldung des gehaltenen Geflügels bisher noch nicht nachgekommen sind, haben die Haltung von Geflügel unverzüglich beim Landratsamt Konstanz, Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, Otto-Blesch-Str. 51, 78315 Radolfzell, anzuzeigen.
6. Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt wird, sind in dem unter Ziffer 1 des Tenors genannten Gebiet verboten.
7. Die sofortige Vollziehung der in den Nrn. 2 bis 6 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
8. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben und endet mit Ablauf des 31. Januar 2017.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Hinweise:

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Die Begründung dieser Allgemeinverfügung kann von jedermann in Baden-Württemberg, der als Betroffener im Sinne der Nrn. 1 und 6 der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten in dem Dienstgebäude eingesehen werden:
 - im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Aushang in der Bodenseehalle,
 - im Landratsamt Konstanz, Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, Otto-Blesch-Str. 51, 78315 Radolfzell, Aushang im Eingangsbereich sowie
 - im Internet unter www.LRAKN.de in der Rubrik »Aktuelles« unter »Amtliche Bekanntmachungen«.
3. Ordnungswidrig im Sinne des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung handelt, wer sein Geflügel nicht aufstellt.
4. Die Anfechtung einer Anordnung von Maßnahmen nach Nr. 1 der Verfügung hat bereits nach § 37 Satz 2 Nr. 1 des Tiergesundheitsgesetzes keine aufschiebende Wirkung.

Radolfzell, den 14. November 2016
Landrat **Frank Hämmerle**

Sportabzeichenverleihung und Saisonabschluss

Leichtathleten beschließen
am Samstag das Sportjahr 2016

Engen. Zum 20. Mal treffen sich die Leichtathleten des TV Engen zur Saisonabschlussfeier, um auf die Saison zurückzublicken, Sportabzeichen zu verleihen und einfach gemütlich zusammensitzen. Am Samstag, 19. November, ab 17 Uhr, sind kleine und große Athleten mit ihren Trainern, Sportabzeichenabsolventen, Eltern, Freunde und Gönner im Katholischen Gemeindezentrum bei kulinarischen Köstlichkeiten eingeladen, um die Saison 2016 ausklingen zu lassen und auf die neue Saison zu blicken.

Die Wettkampfsaison war sehr ereignisreich. Neben dem Höhepunkt, dem 7. Nationalen Stabhochsprungmeeting, gab es noch vier weitere Veranstaltungen mit der Bahneröffnung, der Kinderleichtathletik, dem IBL-Mehrkampf und der VR-

Talentiade. Auch sehr gute Leistungen und Platzierungen konnten von mehreren Sportlern erzielt werden. Die breiten-sportliche Seite, das Sportabzeichen, ist ein wichtiges Standbein der Leichtathletik-Abteilung. Mit einer Rekordzahl an Abzeichen kann sich die Sportabzeichengruppe präsentieren. Die feierliche Überreichung erfolgt wieder durch Bürgermeister Johannes Moser.

Der Rückblick beinhaltet die Presseschau und zwei Movies, die die Erfolge und Highlights der Saison noch einmal aufleben lassen, und die Vorstellung der Gruppen und Trainer. Der Förderverein des TV Engen mit der Vorsitzenden Ulrike Henkel freut sich auf ein volles Haus und einen informativen und gemütlichen Abend.

Starker Saisonabschluss

TG Hegau-Bodensee
gewinnt letzten Wettkampftag

Hegau. Am 5. November fand der vierte und letzte Wettkampf der diesjährigen Kunstturn-Regionalliga statt. Das Team der TG Hegau-Bodensee um Miriam Herzig aus Engen gab noch einmal alles und ließ am Ende alle anderen Mannschaften hinter sich.

Schon am Startgerät, dem Stufenbarren, turnten fast alle HBTG-Turnerinnen sauber durch. Somit waren sie das beste Team am Barren. Auch Miriam Herzig konnte an ihrem Paradegerät überzeugen und erreichte mit 10,20 Punkten die höchste Wertung des Tages. Am Balken hatten an diesem Tag alle Mädchen ihre Nerven im Griff und turnten sehr schöne Übungen.

Miriam musste das Gerät einmal verlassen und erreichte 10,00 Punkte. Danach ging es an den Boden, an dem das Team ein paar Patzer hinnehmen musste. Miriam konnte

aber zeigen, was sie kann, und erreichte mit 11,70 Punkten die dritthöchste Wertung des Tages an diesem Gerät. Am Sprung sammelten die Mädchen alle ihre Kräfte und legten einen tollen Auftritt hin. Miriam zeigte den insgesamt zweitbesten Sprung und wurde mit 12,65 Punkten belohnt. Mit dem Mannschaftssieg hätte am Ende keiner mehr gerechnet, daher war die Freude umso größer, als die Turnerinnen auf das oberste Treppchen stiegen.

Miriam erreichte insgesamt 44,55 Punkte und gewann verdient die Einzelwertung.

In der Tabelle landete die Mannschaft damit auf Rang 3 und sicherte sich damit den Klassenerhalt. Im Team turnten außerdem Stella Lentz, Melissa Bracko (TV Überlingen), Sabrina Schnell, Jasmin Hashemi und Sophia Vetter (StTV Singen).

Arbeitseinsätze

Am 19. und 26. November
am Schützenhaus Welschingen

Welschingen. Noch vor Beginn der kalten Jahreszeit planen die Mitglieder des Sportschützenvereins Welschingen zwei Arbeitseinsätze am Schützenhaus. Dabei soll das überhängende und die Sicht auf die Sportanlagen verhindernde Gebüsch beseitigt werden. Ein pflegender Rückschnitt des Bewuchses und allgemeine Grünpflege sind ebenfalls vorgesehen. Parallel dazu sind Maler- und sonstige Reinigungs- und Aufräumarbeiten im Schützenhaus geplant. Die Vorstandschaft des SSVW bittet daher alle Mitglieder um

rege Teilnahme. Als Termine, so der Vorsitzende des Vereins, Karl Stark, seien der 19. und der 26. November, jeweils ab 9 Uhr, geplant. Am Schwarzen Brett sei eine Liste angeschlagen, in die sich die Teilnehmer eintragen könnten.

Es wäre sehr hilfreich, wenn die Beteiligten die entsprechenden Gerätschaften (Motorsägen, Astscheren, Hacken, Rechen und Ähnliches) mitbringen würden. Dass die persönliche Schutzausrüstung dabei sein sollte und auch getragen werde, verstehe sich von selbst, so Karl Stark.

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind
für Sie da!**

**Hegau
Taxi Engen**

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de

STERK
FINANCIAL PLANNING

LASSEN SIE IHRE
KFZ-VERSICHERUNG
JETZT UNVERBINDLICH PRÜFEN!

Der jährliche Check Ihres KFZ-Vertrags lohnt sich! Wir zeigen Ihnen aktuelle Deckungslücken, sowie Optimierungsmöglichkeiten und erstellen Ihnen ein unverbindliches alternatives Angebot zu aktuellen Konditionen.

1. Füllen Sie unseren Fragebogen zur KFZ-Versicherung auf unserer Internetseite aus.

2. Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit uns!

STERK Financial Planning GmbH
Im Wiesengrund 21
D-78234 Engen

Telefon +49 (0) 77 33-36 038-32

Telefax +49 (0) 77 33-36 038-33

Email dialog@sterk-fp.de

Internet www.sterk-fp.de





Skijugendfreizeit 2016: Auch in diesem Jahr bietet der Ski-Club Engen eine Ski- und Snowboardfreizeit vom 26. bis 31. Dezember im beliebten Skigebiet Sonnenkopf in Wald am Arlberg an. Moderne Liftanlagen und bestens ausgebaute Pisten sind der Garant für viel Spaß - egal ob Snowboarder oder Skifahrer. Die Leistungen umfassen die Busfahrt, Sechs-Tages-Skipass, fünf Übernachtungen mit Vollpension, intensives Ski- und Snowboardfahren in betreuten Kleingruppen (auch für Anfänger geeignet), Transfer vom Jugendheim zu den Sonnenkopfbahnen und jede Menge Spaß bei Lagerolympiade, Rodelhütte und Showabend. Anmeldeunterlagen sind unter <http://www.skiclub-engen.de/Downloads> zu finden. Treffpunkt ist am Montag, 26. Dezember, um 6:30 Uhr am Bahnhof. Die Teilnehmer werden am 31. Dezember wieder zurückgebracht. Interessierte melden sich bitte bei Tobias Röhrer (Tel. 0157/81638857, [jgend@skiclub-engen.de](mailto:jugend@skiclub-engen.de)) an. Archiv-Bild: Ski-Club Engen

Auf dem richtigen Weg

FC 04 Ingolstadt - Hegauer FV 1:1 (0:0)

Hegau. Am 10. Spieltag der Frauen-Regionalliga Süd holte der Hegauer FV beim FC 04 Ingolstadt den zweiten Punkt. Die Mannschaft erkämpfte sich in einem für sie schwierigen Spiel trotz einer Gelb/Roten Karte eine halbe Stunde vor Spielende und Rückstand durch einen Foulelfmeter am Ende einen hoch verdienten Punkt. HFV-Coach Gino Radice war am Ende mit dem Punktgewinn zufrieden: »Die Mannschaft hat heute wieder gezeigt, dass sie lebt und an den Klassenerhalt glaubt«. Jana Kaiser und Kristin Ronecker fielen für die Partie in Ingolstadt aus, dafür stand Carmen Hirt nach ihrer Wadenverletzung wieder zur Verfügung. Es war vom Anpfiff weg ein sehr zweikampfintensive Spiel. Ingolstadt agierte wie gewohnt in seiner Spielweise sehr körperbetont. Die Hegauerinnen schafften es sofort, sehr gut dagegenzuhalten. In der 9. Minute passte Luisa Radice auf Tabea Griß, doch die sichere FCI-Torhüterin Franziska Maier war einen Tick schneller am Ball. Gefährliche Torchancen waren Mangelware. Eine gute Möglichkeit hatte Anja Hahn, als sie bei einem Freistoß von Nadine Grützmaker den Ball über das Tor der Gastgeberin-

nen setzte (40.). Im zweiten Abschnitt war die HFV-Elf sofort wieder konzentriert bei der Sache. Bei einer gefährlichen Flanke von Corinna Knisel kam FCI-Torhüterin Maier vor Luisa Radice an den Ball (49.). Auch in der 58. Minute pflückte Maier eine gute Knisel-Flanke souverän herunter. Nur eine Minute später sah Carmen Hirt nach einem Foul in Strafraumnähe die Gelb/Rote Karte (59.), so dass die HFV-Elf die letzte halbe Stunde in Unterzahl agierte. Nach einem etwas ungestümen Zweikampfverhalten im eigenen Strafraum brachte Tabea Griß ihre Gegenspielerin zu Fall. Den Foulelfmeter verwandelte Alina Mailbeck (66.). Die Gastgeberinnen suchten über Außen und mit Distanzschüssen die Entscheidung. Der Einsatz und die Mühen der HFV-Elf zahlten sich aus. Jana Braun spielte in halblinker Position einen Ball durch die Schnittstelle zu Luisa Radice, die mit ihrem ersten Saisontreffer für den Ausgleich sorgte (86.).

In den nächsten beiden Heimspielen gegen den FFC Wacker München und FSV Hessen Wetzlar haben die Hegauerinnen die Chance, den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze zu schaffen.

Starke zweite Halbzeit

SpVgg F.A.L. unterlag HFV 0:2

Hegau. Mit drei nicht gerade erwarteten Punkten kehrte die Landesligamannschaft des Hegauer FV vom Auswärtsspiel beim Verbandsligaabsteiger SpVgg F.A.L. zurück. Der 0:2-Erfolg war aufgrund einer sehr guten zweiten Halbzeit hoch verdient und hätte leicht noch höher ausfallen können.

Die Hegauer waren nach dem Anpfiff sofort im Spiel und kamen in der Anfangsphase durch Müller, dessen Schuss Keeper Hummel jedoch wenig Mühe bereitete, und Caré, der das Tor nur knapp verfehlte, zweimal zum Torabschluss. Nach einer Viertelstunde wurden die Gastgeber stärker und hätten in der 27. Minute in Führung gehen müssen, als Strüver sich auf der Außenbahn durchsetzte, aber Blaser den Rückpass aus drei Metern in die Wolken setzte. Fünf Minuten später nahm Windey dem nach einem Solo allein vor ihm auftauchenden Strüver den Ball vom Fuß, so dass es torlos in die Pause ging.

In der 50. Minute hatte Schneider die Führung für den HFV auf dem Fuß, doch er verzog freistehend aus circa zwölf Metern. Kurz darauf machte er es besser: Einen Traumpass von Watras nahm er mit der Brust auf und vollendete zum 0:1. Drei Minuten später spielte der Torhüter der Linzgauer beim Abwehrversuch den Ball genau auf Roth, der nicht zögerte und aus 40 Metern ins verlassene Tor traf. Die Versuche der Gastgeber, eine Wen-

de im Spiel herbeizuführen, blieben in der Folge in den Ansätzen stecken. Lediglich ein Fernschuss von Hübschle zwang zehn Minuten vor Schluss Windey zu einer Glanzparade. Die Hegauer besaßen hingegen weitere klare Torgelegenheiten, wobei ein Treffer von Müller wegen angeblicher Abseitsstellung nicht gegeben wurde und ein Abschluss von Caré nach einem Sololauf das Tor der Linzgauer nur um Zentimeter verfehlte.

Das **B-Team** musste sich der SG Tengen-Watterdingen mit 1:3 geschlagen geben. Bereits zur Pause lagen die Gäste durch Hock aus der neunten und Kern aus der 21. Minute mit 0:2 in Führung. Den Anschlusstreffer von Mosindi in der 50. Minute konterten die Gäste postwendend mit dem 1:3 durch Frank. Auch das **C-Team** musste eine Heimniederlage hinnehmen. Der zweiten Mannschaft der SG Liptingen-Emmingen reichten nach torlosem Pausenstand zwei Treffer in der 52. und 90. Minute zum Sieg.

Vorschau: Das **Landesligateam** empfängt am kommenden Sonntag, 20. November, um 14.30 Uhr auf dem Sportgelände in Welschingen den FC Singen 04. Das **B-Team** ist zur gleichen Zeit bei der SG Stahringen/Espasingen auf dem Sportplatz Homboll in Stahringen zu Gast.

Für die Kreisliga B mit dem **C-Team** hat bereits die Winterpause begonnen.

HFV-Frauenteam

Spieltermine am Wochenende

Hegau. Am kommenden Sonntag, 20. November, empfängt das **Frauen-Regionalliga-Team** des Hegauer FV den FFC Wacker München. Spielbeginn ist um 13 Uhr in Engen.

Das **Frauen-Verbandsliga-Team** startet bereits in die Rückrunde und spielt ebenfalls am Sonntag um 14 Uhr beim PSV Freiburg.

VfR Engen

Jahreshauptversammlung

Engen. Der Vorstand des VfR Engen lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25. November, um 20 Uhr ins Clubheim Engen (Hegau-Restaurant) ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Rechenschaftsberichte über das abgelaufene Vereinsjahr 2015.

Hegauer FV Jahreshaupt- versammlungen

Engen/Hegau. Am Freitag, 18. November, findet um 20 Uhr im Clubheim in Engen die Jahreshauptversammlung des **Hegauer FV** statt. Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder, Spieler, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten auch ein Rück- und Ausblick. Die Jugendversammlung der **Juniorenabteilung** des Hegauer FV findet am gleichen Tag ab 19 Uhr im Clubheim in Engen statt.

Die Jahreshauptversammlung des »**Vereins zur Förderung des Hegauer FV**« findet ebenfalls am Freitag, 18. November, im Clubheim in Engen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.



Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07 733/97 230 • Fax 97 231
info-kommunal@t-online.de

RVB/Tischtennis Vereinsmeister- schaften

Bittelbrunn. Die Tischtennis-Abteilung Bittelbrunn richtet ihre Vereinsmeisterschaften aus.

Die Doppelwettbewerbe finden heute, Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr statt, die Einzelwettbewerbe am Sonntag, 20. November, ab 9 Uhr. Mitglieder, Freunde und Gönner des Radfahrervereins sind herzlich willkommen. Für Essen und Getränke ist ebenfalls bestens gesorgt.

SV Anselingen Arbeitseinsatz

Anselingen. Der Schützenverein Anselingen führt am Samstag, 19. November, um 8.30 Uhr einen Arbeitseinsatz im Schützenhaus durch. Gemeinsam werden das Schützenhaus und die Schießstände winterfest gemacht und die Anlage auf die neue Saison vorbereitet. Die Mitglieder werden gebeten, eigene Arbeitskleidung mitzubringen. Für Verpflegung ist gesorgt. Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Beteiligung.



Am 6. November fanden in der Großsporthalle die Finales der Gauliga weiblich in den Geräteturnmannschaftswettkämpfen statt. Auch vom TV Engen nahmen unter den zehn teilnehmenden Vereinen des HBTG drei Riegen in unterschiedlichen Wettkämpfen teil. Im Wettkampf 4 LK 3 belegte die einsatzgeschwächte Mannschaft von Engen mit 261,2 Punkten den dritten Platz hinter FAL Frickingen (298,2) und dem TV Überlingen (297,3). Im Wettkampf 3 LK 4 hingegen lief es für die Engener Turnerinnen sehr gut, und sie belegten mit 284,7 Punkten deutlich vor dem TV Markdorf (259,1) und dem TV Friedingen (257,85) trotz ein paar Stürzen am Balken den hervorragenden ersten Platz. Herausragende Turnerin hier unter allen Turnerinnen war Lisa Somogyj mit 48 Einzelpunkten. Die dritte Mannschaft aus Engen erreichte mit sehr schönen Übungen im großen Teilnehmerfeld von acht Riegen des Wettkampfs 2 P4/P5 den guten vierten Platz. Im Foyer der Großsporthalle sorgte die Abteilung Geräte-Wettkampf-Turnen des Turnvereins Engen in bewährter Weise für das leibliche Wohl. Das Bild zeigt die Turnerinnen der Wettkämpfe 3 und 4: (von links) Laura Oppermann, Ellen Domnik, Lilli Geßler, Joelle Packheiser, Lisa Somogyj, Luisa Kohlbecher, Constanze Sytschew, Fabienne Packheiser, Neele Schäfer, Mara Gruber.

Bild: TV Engen

Energie-Spar-Tipp

**STADTWERKE
ENGEN**

Freiraum für die Wärme - aber nur dort, wo sie gebraucht wird

Nicht immer sind unverkleidete Heizkörper ein Blickfang. Doch Verkleidungen verhindern, dass sich die Wärme im Raum ausbreiten kann. Auch lange Vorhänge und ungünstig platzierte Möbel sowie am Heizkörper hängende Handtücher können bis zu 20 Prozent Wärme schlucken.

Befinden sich Ihre Heizkörper in Raum-Nischen, lässt sich ohne großen Aufwand eine Einsparung erzielen: Im Bereich von Heizkörpern sind die Wände oft besonders dünn, die Wärme entweicht dort ungenutzt nach draußen. Daher kann eine nachträgliche Dämmung der Nischen zur Senkung der Heizkosten beitragen. Bei geringem Abstand zwischen Heizung und Wand, der eine nachträgliche Dämmung verhindert, hilft meistens schon das Einschieben einer dünnen Dämmfolie aus Aluminium die Heizkosten zu reduzieren.

Apropos Dämmung: Befindet sich die Heizungsanlage außerhalb des Wohnbereiches oder in ungenutzten Räumen, z. B. im Keller, müssen Heizkessel, Warmwasserbereiter sowie Heizungs- und Warmwasserrohre perfekt gedämmt sein, schließlich sollen die Wohn- und nicht die Kellerräume warm werden. Die Dämmung der Heizungsrohre lässt sich kostengünstig mit ein wenig handwerklichem Geschick selbst durchführen. Gleiches gilt für die Abdichtung von undichten Fenstern und Türen.

Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (077 33) 94 80-0
Telefax (077 33) 94 80-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Infos zur Räum- und Streupflicht:

1. Wer ist verpflichtet?

- Eigentümer und Besitzer (zum Beispiel Mieter oder Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder ein Zugang haben.
- Sind mehrere Anlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, so müssen diese durch geeignete Maßnahmen sicherstellen, dass die Räum- und Streupflichten erfüllt werden.
- Es besteht Streupflicht, auch wenn zwischen Grundstück und Straße eine unbebaute städtische Fläche mit nicht mehr als 10 Metern Breite liegt.
- Es sollte an rechtzeitige Urlaubs- und Krankheitsvertretungen gedacht werden.

2. Was muss geräumt und gestreut werden?

- Gehwege sowie Flächen in einer Breite von 1,50 Metern:
- falls kein Gehweg vorhanden ist, am Rande der Fahrbahn
 - verkehrsberuhigte Bereiche, an deren Rand liegende Fläche.
- Ist nur auf einer Straßenseite ein Gehweg vorhanden, muss derjenige Straßenanlieger räumen und streuen, vor dessen Grundstück sich ein Gehweg befindet.

3. Wie muss geräumt und gestreut werden?

- Geräumter Schnee, aufgetautes Eis ist am Rande der Fahrbahn beziehungsweise am Rande der anderen vorhandenen Flächen anzuhäufen, auf keinen Fall darf er in die bereits geräumte Straße geschippt werden.
- Die Flächen müssen durchgehend benutzbar sein.
- Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn (mindestens 1 Meter) zu räumen.
- Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden.
- Bei Tauwetter sind die Straßenrinnen und Einläufe freizumachen, so dass das Schmelzwasser abfließen kann.

4. Wann muss geräumt und gestreut werden?

Gehwege: werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr. Bei erneutem Schneefall und erneuter Eisglätte ist der Vorgang zu wiederholen. Die Pflicht endet um 21 Uhr.

5. Beseitigung von Schnee- und Eisglätte:

- Durch rechtzeitige Bestreuung
- Abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt ist zu verwenden.
- **Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen ausnahmsweise nur bei:**
 - klimatischen Ausnahmefällen (zum Beispiel Eisregen)
 - gefährlichen Stellen (wie zum Beispiel Treppen). Salz ist **schädlich für die Pflanzen und das Grundwasser.**

6. Kein Winterdienst:

Bei Treppenanlagen und Verbindungswegen, welche ausschließlich der Abkürzung dienen, weisen Schilder darauf hin: »Kein Winterdienst - Begehen auf eigene Gefahr«.



Auch in den Wintermonaten bietet sich die Zimmerholzer Hütte für Familien-, Vereins- oder Firmenfeste an, sorgt doch ein neuer Kaminofen mit schöner Verfließung für wohlige Wärme. Während die Kosten für den Kamin und das Mauerwerk vom Touristik-Verein und der Stadt Engen getragen wurden, wurde der schöne Holzofen aus Italien von der Firma Grünert, einem Montagebauunternehmen aus Engen, gestiftet. »Es ist toll, wenn ein Verein sich so einbringt wie der Touristik-Verein Engen es tut«, drückte N. Grünert seine Anerkennung aus. »Das Geld, das hier erwirtschaftet wird, fließt in die Instandhaltung der Hütte«, betont der Touristik-Vorsitzende Rolf Broszio. »Es können jetzt schöne Feste und Feiern durchgeführt werden, egal, ob es draußen kalt ist«. So kann man nun einerseits die wunderschöne Aussicht in den Hegau genießen und zugleich das besondere Ambiente vor dem Holzofen mit seiner Flammenstimmung. Auf der Homepage des Vereins (www.touristik-engen.de) sind unter »Zimmerholzer Hütte« schöne Bilder, Texterklärungen und auch der aktuelle Belegungsplan zu sehen.



Einen interessanten Vormittag erlebten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin in ihrem Projekt am 2. November mit K. Kirchmann, Naturpädagoge des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg. Ein großer Naturwagen mit vielen Tieren beeindruckte die Kinder. Kirchmann verstand es sehr gut, ihnen viel Wissenswertes über Wald und Flur zu vermitteln. Natürlich konnten die Kinder zahlreiche Tiere aus der Nähe betrachten, das Fell streicheln und Fragen stellen. Zum Abschluss des Projektes erhielten sie noch viel Material über Wald und Tiere. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich herzlich bei Kirchmann und freuen sich schon jetzt auf den nächsten Besuch.

Bild: Kindergarten St. Martin

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/97 230 • Fax 97 231
info-kommunal@t-online.de

Koordination im Bereich Asyl und Flucht

Landratsamt schuf Stelle einer Ehrenamtsbeauftragten

Hegau. Seit 1. Oktober ist Anja Kurz Ehrenamtsbeauftragte im Amt für Migration und Integration des Landratsamtes Konstanz. Die Stelle wurde beim Landratsamt mit einem Umfang von 50 Prozent neu geschaffen. Nach dem Studium der Politikwissenschaft, Romanistik und des Öffentlichen Rechts war Anja Kurz unter anderem als Bildungsreferentin beim Kreisjugendring tätig. Zuletzt war sie als Stadtjugendpflegerin für die Stadt Engen tätig. Als Ehrenamtsbeauftragte ist es nun ihre Aufgabe, die ehrenamtliche Arbeit im Bereich Asyl und Flucht im Landkreis Konstanz zu koordinieren sowie das bürgerschaftliche Engagement in diesem Bereich zu fördern und zu unterstützen. Sie ist Ansprechpartnerin für die etwa 40 Helferkreise sowie für die Vereine im Landkreis und vertritt deren Interessen innerhalb der Verwaltung.

Dabei kümmert sie sich künftig auch um Anfragen der Ehrenamtlichen und leitet diese gegebenenfalls an die zuständigen Stellen im Landratsamt weiter. Zudem wird die Ehren-

amtsbeauftragte die Netzwerkarbeit im Landkreis in Bezug auf die ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit steuern. Veranstaltungen wie die Informations- und Austauschveranstaltung für bürgerschaftlich Engagierte im Bereich Asyl und Flucht, die sogenannte Helferkonferenz, werden ebenfalls durch sie organisiert.

Als eine ihrer ersten Aufgaben nennt Anja Kurz: »Zunächst möchte ich die einzelnen Helferkreise im Landkreis kennen lernen und mit ihnen über ihre aktuelle Situation, ihre Erfolge, aber auch ihre Herausforderungen ins Gespräch kommen. Auf Basis dieser Bedarfsermittlung kann dann entschieden werden, in welchen Bereichen konkret Unterstützungsbedarf für die Ehrenamtlichen besteht«.

Im Landratsamt (Benediktinerplatz 1, Konstanz) ist die Ehrenamtsbeauftragte mittwochs und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie jeden zweiten Freitag (ungerade Kalenderwochen) von 8 bis 12 Uhr unter Tel. 07531/800-1198 oder an ja.kurz@LRAKN.de erreichbar.

Landratsamt Informationsveranstaltung

Hegau. Am Mittwoch, 30. November, um 19.30 Uhr, lädt das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landratsamtes Konstanz alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung zum Thema »Pflege- und Gastfamilien« in die Außenstelle des Landratsamtes in Radolfzell, Otto-Blesch-Straße 51, ein.

Mitarbeiterinnen des Fachdienstes »Pflegekinder« geben grundlegende Einblicke zu den unterschiedlichen Arten und Formen von Pflegeverhältnissen (Bereitschaftspflege, Teilzeitpflege, Vollzeitpflege - Gastfamilien für unbegleitete ausländische Kinder/Jugendliche) und informieren über wesentliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen, rechtliche und finanzielle Aspekte von Pflegeverhältnissen, Erwartungen an Pflegepersonen sowie unterstützende und begleitende Angebote durch das Jugendamt. Ebenso stehen die Fachkräfte auch für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte zum Thema »Pflegekinder« erteilt das Amt für Kinder, Jugend und Familie, Jaqueline Morosan, Telefon 07531/800-2055, und Anja Haaff, Tel. 07531/800-2057.

Landratsamt Ausstellung

Hegau. Am 8. November hat Landrat Frank Hämmerle in der Bodenseehalle des Landratsamtes eine neue Ausstellung über zeitgenössische russische Kunst eröffnet. In seiner Begrüßung zitierte der Landrat den russischen Botschafter in Berlin, Wladimir M. Grinin, der in einem Brief die langjährige Tradition russischer Ausstellungen in Konstanz als einen »gewichtigen Beitrag zur Vertiefung der russisch-deutschen kulturellen Beziehungen und somit zur Annäherung zwischen den beiden Völkern« bezeichnete.

In diesem Jahr sind Ölgemälde, Aquarelle, Grafiken und Skulpturen von insgesamt 18 jungen russischen Künstlern zu sehen. Die Ausstellung ist bis einschließlich 2. Dezember montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz **Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Tel. + Fax 07731/7946196 **Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionschluss:** Montag, 12 Uhr **Druck:** Druckerei Konstanz GmbH **Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. **Auflage: 9.700**



Neues Angebot beim Musikverein Zimmerholz: Seit einigen Wochen sind die Kinder mit viel Spaß und Freude dabei, sich musikalisch zu betätigen. Die Kleinen ab circa vier Jahren zeigen sich in der musikalischen Früherziehung begeistert von Musik, Rhythmus und Tanzspielen. Die etwas Älteren lernen bereits ihr erstes Instrument in Form der Blockflöte und sind stolz auf die ersten Stücke, die sie selbst spielen können. In Zusammenarbeit mit der Musikschule Engen hat der MV Zimmerholz dieses Programm gestartet, das jeden Freitagnachmittag im Bürgerhaus Zimmerholz stattfindet. Wer noch Interesse hat, kann sich gerne an den Musikverein (asp-mvz@online.de) oder die Musikschule Engen (info@musikschule-engen.de) wenden.

Bilder: MV Zimmerholz



Auf den Basar am kommenden Sonntag, 20. November, in der Goethestraße 4 freuen sich die Kinder des Waldorfkinder Gartens sehr und laden mit ihren Eltern und Erzieherinnen ab 11:30 Uhr herzlich ein. Ein ganz besonderes Adventserlebnis erwartet die Besucher: Naturnahe Adventsfloristik, allerlei selbstgemachte Spielsachen und ausgewählte Bücher werden angeboten. Wie jedes Jahr gibt es wieder ein vielfältiges Programm für Kinder. Das Puppenspiel für Kinder ab drei Jahren wird in den Räumen des benachbarten Impulshauses um 14, 15 und 16 Uhr aufgeführt. Für das leibliche Wohl wird mit Suppen, Kuchen und Waffeln bestens gesorgt.

Bild: Waldorfkinder Garten

Landfrauen Weihnachts-Deko

Hegau. Am Samstag, 26. November, laden die Landfrauen Stockach-Engen von 8.30 bis 18 Uhr in die ZG Raiffeisen in Stockach ein. Zum Thema »Weihnachts-Winter-Zauber« zeigen Floristinnen der ZG Stockach den Teilnehmerinnen, wie man selbst verschiedenste weihnachtliche Dekorationen anfertigt. Die Besucherinnen erwarten allerlei Leckereien zur Verköstigung. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Tel. 07771/9307-20.

Landfrauen Suppen und Eintöpfe

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Freitag, 18. November, ins Forum Ernährung & Verbraucherbildung im Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Straße 25 in Stockach, ein. Von 10 bis 13 Uhr werden leckere Suppen und Eintopfgerichte zubereitet und gemeinsam verspeist. Bitte eine Schürze mitbringen. Die Lebensmittelkosten betragen circa 7 bis 10 Euro.

Anmeldung bitte bei Elisabeth Auer, Tel. 07531/800-2942, elisabeth.auer@LRAKN.de.

Selbsthilfe Körperbehinderter Adventsbasar

Hegau. Zum Adventsbasar mit großer Tombola zu Gunsten der Flüchtlingshilfe sowie zum Verkauf von selbstgefertigten Produkten (Socken, Weihnachtsartikel, Marmelade und vieles mehr) lädt der »BSK Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau« herzlich am Samstag, 19. November, ab 14 Uhr ins BSK-Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstraße 21 in Singen, ein. Der Losverkauf findet ab 14 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Informationen unter Telefon 07731/947555.

Freie Waldorfschule Wahlwies Informations- abend

Hegau. Die Freie Waldorfschule Wahlwies lädt Interessierte am Freitag, 25. November, herzlich zu einem Informationsabend in den Musiksaal der Schule ein. Ab 19.30 Uhr werden die Eurythmielehrerin Fr. Schweizer und der Klassen- und Musiklehrer H. Leonhard zum Thema »Die Waldorfschule Wahlwies - eine Alternative für mein Kind?« und über die dort gelebte Pädagogik sprechen.

Der Zauber...

Floristische Weihnachtstrends

Landfrauen laden ein

Hegau. Am Montag, 21. November, um 19.30 Uhr, heißt es im ZG Raiffeisenmarkt, Stockach, für die Landfrauen Stockach-Engen, »Floristische Weihnachtstrends selbst umsetzen«. Mit Hilfe der ZG-Mitarbeiterinnen kann jede Teilnehmerin ihre eigenen Weihnachtsdekorationen oder ihren Adventskranz selbst gestalten. Die Kosten werden je nach Material und Verbrauch vor Ort bezahlt. Anmeldung bitte im Raiffeisenmarkt Stockach unter Tel. 07771/9307-20.

einzig
ARTig

Accessoires, Gartenmöbel,
Pflanzen und mehr.

Adventsmarkt
im
Lichterglanz

Freitag, 18.11.2016 ab 16 Uhr
Samstag, 19.11.2016, 11 - 22 Uhr
mit Bewirtung

Conny Köhler, Hauptstr. 5, 78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 / 925 91 28

Ela's Blumenzauber

Große
Advents-
Ausstellung

Sonntag
20. Nov.
11.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.: 9-18 Uhr,
So.: 8-11 Uhr
Bärenloh 2,
78269 Volkertshausen
Telefon: 07774/9292-12

...des Advents



Adventsausstellungen stimmen am kommenden Wochenende allenthalben auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit ein. Traditionell laden die Floristen kurz vor dem 1. Advent dazu ein, sich inspirieren und verzaubern zu lassen. Die Vielfalt reicht von kreativ gestalteten Adventskränzen und -gestecken bis zu weihnachtlichen Dekorationsartikeln unterschiedlichster Art, wie auf diesem Foto von Ela's Blumenzauber zu sehen ist.

Laurentiusstüble

Laurentiusshof • 78247 Hilzingen
Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Öffnungszeiten:
Mo - Fr ab 16 Uhr; Sa + So ab 14 Uhr, Di + Mi Ruhetag



10. Weihnachtsmarkt

Fr., 18.11., 16 - 20 Uhr, Sa., 19.11., 14 - 20 Uhr,
So. 20.11., 12 - 18 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit
Paula Zimtstern und de Ro vom Land

An allen Tagen kommt der Nikolaus!

Shuttleservice ab Freibad Hilzingen

Adventsausstellung

AM SONNTAG, 20. NOVEMBER

laden wir Sie herzlich ein
von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr, zu einer
weihnachtliche Beton-Ausstellung.
Die Gaugelmühle bietet einen
Adventsbrunch von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr an.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

Herzlichst
Christine Althaus und Familie Brügger

Gaugelmühle
RESTAURANT

MUNDINGSTRASSE 6 · ENGEN
TELEFON 0 77 33/9 77 29 40

lieblingsstücke aus **b.ton**

christine althaus | engen
tel 0 77 33.94 82 90

www.bton-engen.de

Advents- brunch

9.30 Uhr
bis 14.00 Uhr
20. November

Gaugelmühle
RESTAURANT

MUNDINGSTRASSE 6 · ENGEN
TELEFON 0 77 33/9 77 29 40

Katholischer
Bastelkreis

**Warmes
für den Winter**

Engen. Die Frauen des Katholischen Bastelkreises beteligen sich am kommenden Sonntag, 20. November, von 11 bis 17 Uhr an der Adventsausstellung bei Blumen Weggler.

Angeboten werden, gerade auch im Hinblick auf die angebrochene kalte Jahreszeit und auf Weihnachten, vielerlei selbst gefertigte Handarbeiten, darunter auch Socken, Mützen und Schals.

Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt.

Weihnachtszauber

Einladung zur
Adventsausstellung

19. November
8.00 - 16.00 Uhr

20. November
11.00 - 17.00 Uhr

Lassen Sie sich
inspirieren
und genießen Sie die
Weihnachtsstimmung.



Sonntag, 4. Dezember -
Kloosemarkt in Aach
geöffnet von 9.00 - 18.00 Uhr



**Vorfreude
auf den
Advent!**

Weihnachts-
sterne aus
eigener
Produktion

Adventsausstellung

am Sonntag, den 20.11.2016
von 11.00 bis 17.00 Uhr

Blumen Weggler

.....wo's grünt und blüht

Schwarzwaldstr. 5 · 78234 Engen · www.blumen-weggler.com

Kath. Bildungswerk Besuch der Moschee in Singen

Engen. Im Bemühen, den Islam besser kennen und verstehen zu lernen, lädt das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau am Donnerstag, 24. November, zu einem Besuch der Moschee in Singen ein. Kanik Fikret wird eine Führung durch die Moschee machen und Erläuterungen zu Gebetsraum, religiösen Utensilien und Gebetsritualen geben. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, sich mit dem Imam und einem Gemeindemitglied über den Islam und über die Islamische Gemeinde in Singen auszutauschen.

Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Bahnhof Engen zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Kostenbeitrag: 5 Euro, die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Anmeldungen sind möglich über das Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 oder info@kath-oberer-hegau.de unter Angabe des Namens und der privaten Telefonnummer, um eventuell wegen des Fahrens Rücksprache halten zu können. Anmeldeabschluss ist am Freitag, 18. November. Das Bildungswerk freut sich über eine rege Teilnahme.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Frauengemeinschaft St. Verena Adventsfrühstück für Frauen

Hegau. Die katholische Frauengemeinschaft/Frauengruppe »Impuls« lädt alle interessierten Frauen am Samstag, 3. Dezember, von 9 bis 11.30 Uhr, herzlich zum »Adventsfrühstück für Frauen« in den Verensaal (unter der Sankt Verena-Kirche) in Volkertshausen ein.

Nach dem Frühstück wird der junge Solokünstler und Einmann-Kabarettist Aaron Löchle aus Singen, der in Freiburg an der Hochschule für Musik Klavier studiert, die Frauen mit seinem Klassik- und Klavierkabarett sowie seinen Sketchen bezaubern.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den Flötistinnen Daniela Maier und Johanna Weigand.

Anmeldungen nimmt Ilona Baur unter Tel. 07774/6500 ab sofort bis zum 28. November entgegen. Die Kosten betragen 9 Euro.

Jahrgang 1938 Treffen am Sonntag

Welschingen. Der Jahrgang 1938 mit Partnern kommt am Sonntag, 20. November, um 11.30 Uhr zu einem gemütlichen Treffen im Gasthaus »Bären« zusammen.



Gelungener Start der Seniorennachmittage: Am Sonntag lud das im Mai neu gegründete Gemeindeteam der Seelsorgeeinheit Engen zu einem ersten Seniorennachmittag ein. Bei einer großen und vielfältigen Kuchenauswahl musizierte Hans-Peter Röttele in gewohnt-gekonnter Weise. Von der »Fischerin vom Bodensee« über das Badener Lied bis hin zu den »Schwäbische Eisenbahne« war alles mit dabei. Es wurde getanzt und gelacht und einige glückliche Stunden verbracht. Ein herzlicher Dank galt allen, die diesen wunderbaren Nachmittag zu dem gemacht hatten, was er war. Das Team freut sich auf weitere gemeinsame Stunden.

Pflegestärkungsgesetz

VdK-Ortsverband lädt zu Vortrag ein

Hegau/Welschingen. Der Teil II; ein erster Überblick« Sozialverband VdK, Ortsverband Oberer Hegau, lädt morgen, Donnerstag, 17. November, Mitglieder, Freunde und Interessierte um 17 Uhr ins

Gasthaus »Bären« in Welschingen zu einem Vortrag zum Thema »Zweites Pflegestärkungsgesetz ab Januar 2017« ein. Referentin Pia Faller vom Pflegestützpunkt Radolfzell wird zu den Themen »Der Pflegestützpunkt und die Pflegeelotsen«, »Von der Pflegeantragstellung über die Begutachtung durch den MDK bis zum Bescheid«, »Leistungen nach dem SGB XI und Teil I des Pflegestärkungsgesetzes« und »Pflegestärkungsgesetz

sprechen. Gute Pflege gibt es nicht von der Stange, sie muss wie ein Maßanzug auf die persönliche Situation zugeschnitten sein. Deshalb wird mit zwei Gesetzen dafür gesorgt, dass die Hilfe für Pflegebedürftige und ihre Familien passgenauer wird. Es ist wichtig, dass die Hilfe auch dort ankommt, wo sie gebraucht wird (Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe).

Der Eintritt ist frei. Kontakt: Manfred Flegler, Tel. 07733/1048, ov-oberer-hegau@vdk.de. Informationen auch unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau.

Adventsbasar

Am Sonntag im Senioren- und Pflegeheim

Engen. Unter dem Motto »Sternenglanz« lädt auch in diesem Jahr das Senioren- und Pflegeheim Engen zum Basar am Sonntag, 20. November, von 13 bis 17 Uhr ein. Auch für den zwölften Adventsbasar des Seniorenheims haben die Mitarbeiter mit den Bewohnern wieder wunderschöne Weihnachtsdekorationen gefertigt, und liebe Menschen haben zu Gunsten des Hauses geholfen, Socken, Deckchen

und vieles mehr für Kinder zu stricken. Der Bazar findet im zweiten Obergeschoss des Senioren- und Pflegeheims statt. Die Frauen des Trachtenvereins Engen laden zu selbst gebackenen Kuchen und frisch gebrühtem Kaffee ein, und natürlich dürfen auch die beliebten Zimtwafln nicht fehlen. Die Bewohner und Mitarbeiter freuen sich gleichermaßen über zahlreiche Besucher.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Manfred Drescher

Manfred Drescher trat am 01.03.1964 in den DRK Ortsverein Engen ein. Seither leistete er in verschiedenen Bereichen, im Technischen Dienst, im Krankentransport als Fahrer und Begleiter, als Gruppenführer aktiven Dienst. Er war Ausbilder in Erste-Hilfe, Rettungssanitäter und von 1974 bis 1975 Stellvertretender Bereitschaftsleiter des Ortsvereins Engen.

Wir werden ihn in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten.

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Engen

Johannes Moser	1. Vorsitzender
Petra Nagel-Kümmerle	Bereitschaftsleiterin
Matthias Kümmerle	Bereitschaftsleiter



Die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen bot auch bei der Info-Börse am vergangenen Samstag in der Neuen Stadthalle Beratung und Informationsmaterial an.
Bild: Hering

Demenz hat verschiedene Gesichter Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, könnten unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

Hauskapelle Sonnenuhr Messe und Beichtgelegenheit

Engen. Zu einer Heiligen Messe auf Italienisch mit anschließender Beichtgelegenheit wird herzlich am Dienstag, 22. November, um 17.30 Uhr in die Hauskapelle Sonnenuhr eingeladen.

Ev. Kirchengemeinde Gottesdienst zu Buß- und Bettag

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt heute, Mittwoch, 16. November, um 20 Uhr zu einem Gottesdienst zu Buß- und Bettag mit Abendmahl in die evangelische Auferstehungskirche ein.

Ev. Kirchengemeinde Ewigkeitssonntag

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich am Ewigkeitssonntag, 20. November, um 10 Uhr, zum Gottesdienst mit Pfarrer Wurster ein. Gemeinsam wird der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

Senioren Welschingen Treffen

Welschingen. Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 14. Dezember, um 14 Uhr im Schützenhaus Welschingen. Anmeldung ist unter Tel. 1281 (auch AB) oder Tel. 8280 bis 2. Dezember erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

Den Hunger nehmen

Bildungszentrum Engen beteiligt sich an Lebensmittelaktion für »Pro Humanitate«

Engen. Auch in diesem Jahr möchte das Bildungszentrum Engen seinen humanitären Bildungspartner »Pro Humanitate« (www.mfor.de) wieder bei seiner Lebensmittelaktion für bedürftige Menschen in der Republik Moldau unterstützen. Seit Jahrzehnten ist die Engener Hilfsorganisation in dem osteuropäischen Land auf vielfältige und nachhaltige Weise aktiv: beim Bau von Brunnen und Wasserversorgungsleitungen, beim Aufbau von Sozialküchen, Schulen und Kindergärten. Im medizinischen Bereich hilft »Pro Humanitate« bei der Ausstattung von Krankenhäusern. In den Wintermonaten werden Lebensmittelpakete zu den Ärmsten der Armen gebracht. Mitarbeiter der Hilfsorganisation besuchen bedürftige Familien, übergeben die Lebensmittelpakete und schauen, ob gegebenenfalls weitere Hilfsleistungen nötig und möglich sind. Zwischen 14. November und 9. Dezember möchte das Bildungszentrum Engen daher wieder Lebensmittel sammeln, um diese dann gemeinsam mit SchülerInnen in genormte Hilfspakete zu verpacken. Um die Abgabe folgender Lebensmittel in der Aula des Gymnasiums wird gebeten: Zucker (je 1 Kilogramm/kg), Hartweizengrieß (je 500 Gramm/g), Weizenmehl (je 1 kg), Spaghetti (je 500 g), Brühwürfel, Langkornreis (je 1 kg), Kaffee gemahlen (je 1 kg), Handcreme (je 100 Milliliter/ml), Handcreme (je 100 ml), Zahnbürsten, Zahncreme, Haushaltskerzen (Höhe circa 10 Zentimeter, Durchmesser circa 2 Zentimeter), Schokolade, Kaba, Multivitamin-Bonbons (je 500 g). Bitte unbedingt auf die Mindesthaltbarkeit von 12 Monaten für alle Lebensmittel achten (bei Schokolade reicht eine Mindesthaltbarkeit von sechs Monaten). Der Zoll kontrolliert sehr engmaschig einzelne Pakete und lässt bei Missachtung die Hilfslieferung nicht ins Land. Gerne können auch nur einzelne der oben genannten Lebensmittel abgegeben werden.

*Behaltet mich so wie ich war im Herzen.
Erinnert euch und lächelt über manch gewesenen schönen Augenblick.
Sprecht ab und zu von mir, dann lächle ich zurück.*

In Liebe und Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma und Schwester

Renate Bräcklein

geb. Preuß

* 8.11.1930 † 12.11.2016

Wir sind dankbar für die vielen glücklichen Jahre, die wir mit ihr verbringen durften.

Familie Gabi und Michael Trein
Familie Petra Bräcklein und Hans Steinberg
Thomas Bräcklein
Ingrid Tilker, geb. Preuß

Der Trauergottesdienst findet am Samstag, 19.11.2016, um 11 Uhr im Kapitelsaal der Klosterkirche in Alpirsbach statt.

Anstelle von Blumen/Geldgaben bitten wir um eine Spende für das SOS-Kinderdorf IBAN: DE22200303000122577700, Kennwort Renate Bräcklein

Traueradresse: Gabi Trein, Hauptstrasse 29, 72275 Alpirsbach

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.

Margot Schelle, Engen

Unsere Jubilare

- Frau Margarete Scheurer-Kärcher, Anselmingen, 75. Geburtstag am 17. November
- Herr Klaus Muffler, Neuhausen, 75. Geburtstag am 19. November

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 7, Tel. 07531/800-3311
Samstag, 19. November: Stadt-Apothekengruppe Engen, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257
Sonntag, 20. November: Wasmuth-Apothekengruppe, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420
Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr.

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787
pro familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Tanz mit, bleib fit

Am Freitag im evangelischen Gemeindehaus

Engen. Wer Lust hat, part-nerunabhängig zu Musik aus Freude, bietet Geselligkeit, be-aller Welt zu tanzen, ist herz-lebt die Seele.
lich zu den Treffen des Tanz- Der nächste Termin ist am kreises eingeladen. Beim Erlern- Freitag, 18. November, von- nen der Tanzschritte werden 18.30 bis 19.30 Uhr im evan- Konzentration, Reaktionsver- gelischen Gemeindehaus. mögen und Merkfähigkeit Schnuppergäste sind herzlich spielerisch trainiert. Tanzen willkommen. Nähere Informa- fördert Ausdauer, Beweglich- tionen unter Tel. 07774/7420.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 19. November:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenruh
Biesendorf: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
Sonntag, 20. November:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Swimmy: Morgen, Donnerstag, 17. November, treffen sich die Swimmys im Gemeindezentrum zu lustigen Spielen. Wer will, darf helfen, den Christbaumschmuck für den Baum vor dem Rathaus »aufzupolieren«. Ende der Gruppenstunde 18.30 Uhr.
Aach - Bibel teilen: Der Montags-Gebetskreis trifft sich am 21. November um 19.30 Uhr. Der Treffpunkt wechselt, daher melden sich Interessierte bitte bei Veronika Schroff unter Tel. 0179/2064048.
Frauengemeinschaft Welschingen: Nach dem Motto »Ob alt oder jung, tanzen bringt alle in Schwung« lädt die Frauengemeinschaft Welschingen am Freitag, 18. November, um 19.30 Uhr alle interessierten Frauen zu einem Tanzabend in die Unterkirche ein. Unter Anleitung von Manuela Dreher erlernen die Teilnehmer verschiedene Volkstänze. Auch Zuschauerinnen sind herzlich willkommen.
Kirchenchor Mühlhausen: Am Samstag, 19. November, findet im Anschluss an die Vorabendmesse um 18.30 Uhr (Pfarrkirche) im Pfarrer-Riesterer-Haus die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Mühlhausen statt.
Kirchenchor Welschingen: Die Jahreshauptversammlung des katholischen Kirchenchores Welschingen findet am Sonntag, 20. November, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Bären« statt.
Bildungswerk: Im Rahmen der

»Allgemeinwissenskurse« findet am Montag, 21. November, ein Vortrag zum Thema »Kennst Du das Land, wo die Kanonen blühen?« statt. Jürgen Schwedler referiert über Erich Kästner - Seismograf politisch-gesellschaftlicher Verhältnisse. Der Vortrag beginnt um 18.30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum. Kursbegleitung: Franz Olbricht, Tel. 07733/3216.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Liturgieteam Hilzingen, musikalisch umrahmt von einer Ökumenischen Musikgruppe

Evangelische Kirche Gottesdienst

Mittwoch: 20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Betttag (Pfarrer Wurster)
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen und mit Abendmahl (Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag: 20 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Freitag: 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugendgruppe

Samstag: ab 10 Uhr Konfirmationstag
Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

Neuapostolische Kirche

Mittwoch: 20 Uhr Gottesdienst am Buß- und Betttag
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

wir bilden aus!



Heizung
Bäder
Notdienst



KERSCHBAUMER

Schön, wenn's zuhause warm ist
... ist Ihre Heizung schon fit für den Winter?

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Küchenhilfe
auch als Beiköchin
3 - 4 Std. abends gesucht

**Gasthaus
Mägdeberg**
Mühlhausen
Tel. 0 77 33 / 81 29

**BRASIL LINDA WAXING STUDIO
& FACHFUßPFLEGE**
mobil oder Studio
Rosana Frei, Mühlenstr. 9
78267 Aach, Tel. 0176 / 32173001
od. 0 77 74 / 92 54 36

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

**Für sofort oder nach Vereinbarung:
FRISEUR/IN**



...auch **MEISTER** oder
als **GESCHÄFTSFÜHRER**

Spätere **BETRIEBSÜBERNAHME** möglich!

Wir bieten **QUALITÄT** auf höchstem
Niveau, **INDIVIDUALITÄT**, beste
WEITERBILDUNG, überdurchschnittliche
BEZAHLUNG, **FLEXIBLE** Arbeitszeiten,
GROSSE Aufstiegsmöglichkeiten
in **Teil- und Vollzeit**.

**Coiffeur Betz- eine über 106-jährige
Tradition mit großem und
zufriedenem Kundenstamm.**

Jetzt anrufen oder schriftlich bewerben!

COIFFEUR
Betz

DIREKTION: JOACHIM BETZ
D-79780 STÜHLINGEN • HAUPTSTRASSE 1
AUTO-TEL. 0041-793302409
e-mail: coiffeurbetz@aol.com • website: www.coiffeurbetz.ch

**Suche Mitarbeiter (m/w)
für Produktion in Mühlenbetrieb
auf 450,- €-Basis**

Anruf ab 18 Uhr, Tel. 0 77 33 / 52 20
Steigmühle - K. Leiber, Außer-Ort-Straße 5
78234 Engen-Anselfingen

gesucht + gefunden

Mietgesuche

2 - 3-Zi.Whg.
in Engen oder Umgebung ab
Frühjahr/Sommer 2017
langfristig zu mieten gesucht.
Tel. 01 57 / 53 21 03 11

Sonstiges

Wer gibt uns
Sprachunterricht
in Englisch und anderen
Sprachen für Anfänger in
Tengen?
Tel. 0 77 36 / 924 76 36

Wer kann mir bei der
Installation
von internen Wasserzählern
helfen?
Tel. 0 77 33 / 92 91 74
ab 14 Uhr

Wer spielt mit ?
Ich heiße Filip, bin 16 und
spiele seit 8 Jahren Schlagzeug.
Ich suche Leute mit Keyboard-/
Gitarrenkenntnissen zum
gemeinsamen Spielen.
Proberaum vorhanden.
Tel. 0 77 33 / 77 10

Zu verkaufen

Fahrradanhänger
für Hunde, Croozer dog bis
45 kg, wie neu! VB: 150,- €,
Trenngitter für Kofferraum
VB: 20,- €
Tel. 0 77 31 / 835 48 70

Zu verschenken

Gebrauchte
**Beton-
Terrassenplatten**
ca. 25 m², 40 x 40 cm
+ 60 x 40 cm, Selbstabholung
Tel. 0 77 33 / 94 82 90,
ab 18 Uhr

Kleiner Holzofen
für Werkstatt oder Ähnliches
Tel. 0 77 33 / 71 78

**Raumteiler/
Schrank**
massiv Kiefer, 185 x 220 x
60/40 an Selbstabholer
Tel. 0 77 33 / 99 61 92

Sofa
mit Bettfunktion u. 2 Sessel
Couchtisch aus Travertin
Sekretär aus Holz mit
Bisspuren vom Junghund
Tel. 0 77 33 / 54 65

**Frankfurter
Pfanne**
Dachziegel
ca. 600 Stück
Tel. 01 79 / 89 82 182

Snowboardanzug
für Männer, Gr. 48/50,
Farbe beige, wenig getragen,
guter Zustand
Tel. 0 77 33 / 33 77

**Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30**

Rollladen
Ein Bodyguard
vor jedem Fenster



romax
ROLLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS

Fragen Sie nach mehr Sicherheit für Ihr Zuhause.

KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollladen – Fenster

Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de

Wohnen beginnt vor dem Fenster. www.roma.de

QUICK SCHUH
Riesenauswahl für die ganze Familie
DAMEN-SCHNÜRBOOT

mit Warmfutter
rieker
ANTISTRESS_®

Farben:
schwarz + grau
(Gr. 36-42)

TOP
nur -preis
49,95 €



Schuh-Schweizer GmbH GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

10,- Euro
Gutschein

Engen, Bahnhofstr. 4
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

*nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar

*Ab einem Einkaufswert von 49,95€ erhalten Sie durch Vorlage dieses Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 10,-€ (Gültig bis 27.11.2016)

Fliesen Riedmüller
Fliesenverlegung (Neu- und Altbau)
Badsanierungen komplett für Privat
zu günstigen Festpreisen
Tel. 077 33/50 3273
E-Mail: mari-bo@t-online.de

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Miami Beauty and more
Mundingstr. 1, Engen
Tel. 07733-948241
www.miami-beauty-sun.de

15 Jahre
Miami Beauty

Neu bei uns ...

- Damen Second Hand
Boutique

Von Esprit, Tommy Hilfiger
bis Bogner

- 2 neue Sonnenbänke
mit Vitamin D
aktivierenden Röhren

- ARTDECO

Pflege und Schminke

Fotoshooting

inkl. Make up und Haare

Am 19.11. und 7.12.

....jetzt anmelden !

15 % auf neues
Permanent Make up

15 % auf Hot Stone
Massage

15 % auf Nagel
Neumodellage

**aller
HAND**

Kunst & Handwerkermarkt

Sa 19. Nov | 11.00-18.00

So 20. Nov | 11.00-18.00

Fahr Kantine
Gottmadingen

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



Beton Bohr- und Schneideservice GmbH

Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch

• präzise • schnell • staubfrei

BETON

bohren

spalten

sägen

fräsen

**WIR MACHEN'S SCHNELL
WIEDER GANZ:
WWK Kfz-Versicherung.**

- Schnell im Service, stark in der Leistung
- Gut beraten zu günstigen Konditionen
- Mallorca-Police ohne zusätzlichen Beitrag

Erfahren auch Sie den Schutz der starken Gemeinschaft.

WWK Versicherungen

Michael Hippler

Friedrich-List-Str. 9, 78234 Engen

Tel. 0174 8684769

michael.hippler@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**